



Bundesauswertung zum Verfahrensjahr 2010

18/1 – Mammachirurgie

Qualitätsindikatoren

Erstellt am: 15.06.2011 - 21/2011020003

Das AQUA-Institut ist als fachlich unabhängige Institution gemäß § 137a SGB V u.a. damit betraut, im Rahmen der externen stationären Qualitätssicherung so genannte Bundesauswertungen zu den dokumentationspflichtigen Leistungsbereichen zu erstellen und zu veröffentlichen (Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern – QSKH-RL). Diese richten sich vor allem an fachlich interessierte Personen, die einen vertiefenden Einblick in Ergebnisse der betreffenden Leistungsbereiche erhalten möchten.

Die vorliegende Bundesauswertung enthält unkommentierte Auswertungen zu allen Qualitätsindikatoren des genannten Leistungsbereiches sowie verschiedene ergänzende, deskriptive Auswertungen (Basisauswertungen im hinteren Teil des Berichtes). In Bezug auf die einzelnen Qualitätsindikatoren ist zu beachten, dass diese im Gegensatz zu der Basisauswertung, ggf. nur auf einen ausgewählten Teil der Grundgesamtheit fokussieren. Eine genaue Beschreibung der Indikatoren inklusive der aktuellen Rechenregeln ist auf der Internetseite www.sgg.de unter „Themen/Leistungsbereiche“ veröffentlicht. Eine kommentierte Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse zu jedem Leistungsbereich wird an anderer Stelle, im so genannten Qualitätsreport, erstellt.

Für Rückfragen, Anregungen und konstruktive Kritik stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

AQUA – Institut für angewandte Qualitätsförderung
und Forschung im Gesundheitswesen GmbH
Maschmühlenweg 8-10 · 37073 Göttingen

Telefon: (+49) 0551 - 789 52-0
Telefax: (+49) 0551 - 789 52-10

office@aqua-institut.de
www.aqua-institut.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Datengrundlage	5
Übersicht Qualitätsindikatoren	6
QI 1: Prätherapeutische Diagnosesicherung	7
QI 2: Intraoperatives Präparatröntgen	12
QI 3: Hormonrezeptoranalyse und HER-2/neu-Analyse	14
QI 4: Angabe Sicherheitsabstand	18
QI 5: Primäre Axilladissektion bei DCIS	22
QI 6: Anzahl Lymphknoten	24
QI 7: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	27
QI 8: Indikation zur brusterhaltenden Therapie	30
QI 9: Meldung an Krebsregister	33
QI 10: Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operationsdatum	36
Basisauswertung	38

Einleitung

Mit über einem Viertel aller bösartigen Tumorerkrankungen ist der Brustkrebs (Mammakarzinom, Mamma-Ca) die häufigste Krebserkrankung bei Frauen (kann aber in äußerst seltenen Fällen auch bei Männern auftreten). Ca. 27% aller Krebstodesfälle bei Frauen im Alter zwischen 35 und 60 Jahren sind auf das Mammakarzinom zurückzuführen.

Durch die Früherkennung besteht die Möglichkeit, Diagnose und Therapie der Brusterkrankungen zu optimieren, die krankheitsbezogene Sterblichkeit zu senken und die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern. Die Früherkennung, also die prä- oder frühinvasive Entdeckung von Krebsvorstufen, wird mit Hilfe von sogenannten bildgebenden Verfahren (Mammographie) und ggf. Gewebeentnahmen (Biopsien) durchgeführt. In Deutschland ist die Reihenuntersuchung (Mammographie-Screening) für Frauen zwischen 50 und 69 Jahren Bestandteil der Richtlinie über die Früherkennung von Krebserkrankungen.

Die Diagnose Brustkrebs ist sowohl für die Betroffenen als auch ihre Angehörigen sehr belastend. Deshalb sollte die Behandlungsplanung möglichst schnell und sehr sorgfältig erfolgen. Sobald nach der Biopsie die Diagnose Brustkrebs durch eine Gewebeuntersuchung gesichert ist, werden die Patientinnen umfassend über das weitere Vorgehen aufgeklärt und in die Therapieentscheidung mit einbezogen.

Bei den operativen Behandlungsmöglichkeiten wird zwischen brusterhaltender Operation (BET) und einer vollständigen Entfernung der betroffenen Brust (Mastektomie) unterschieden. Die Therapie wird ergänzt durch eine systemische Behandlung wie Chemotherapie, hormonelle Therapie, Antikörpertherapie und/oder Bestrahlung. Nach der Entfernung einer Brust gibt es mehrere Möglichkeiten des Wiederaufbaus (plastische Rekonstruktion) und der äußeren prothetischen Versorgung.

Die konsequente Anwendung wissenschaftlich basierter Standards in der Brustkrebstherapie führt insgesamt zu einer verbesserten individuellen Prognose der Betroffenen sowie auch zu einer erhöhten Lebensqualität. Die 5-Jahres-Überlebensrate liegt über alle Stadien hinweg bei ca. 81%. Die Qualität der Versorgung ist in jeder Stufe der Behandlung für das Überleben und die Lebensqualität von entscheidender Bedeutung.

Datengrundlage

2010	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	115.336	116.130	99,3
Basisdaten	115.200		
MDS	136		
Krankenhäuser	960	990	97

2009	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	119.802	121.936	98,2
Basisdaten	119.691		
MDS	111		
Krankenhäuser	1.008	1.036	97,3

Übersicht Qualitätsindikatoren

QI	Beschreibung	Referenzbereich	Ergebnis 2010	Ergebnis 2009
QI 1	Prätherapeutische Diagnosesicherung			
a:	Prätherapeutische Diagnosesicherung bei Patientinnen mit tastbarer maligner Neoplasie	≥ 90,00 %	95,32 %	nicht berechnet
b:	Prätherapeutische Diagnosesicherung bei Patientinnen mit nicht- tastbarer maligner Neoplasie	≥ 70,00 %	91,65 %	nicht berechnet
QI 2	Intraoperatives Präparatröntgen	≥ 95,00 %	96,32 %	95,64 %
QI 3	Hormonrezeptoranalyse und HER-2/neu-Analyse			
a:	HER-2/neu-Analyse	≥ 95,00 %	98,85 %	98,57 %
b:	Hormonrezeptoranalyse	≥ 95,00 %	99,38 %	99,21 %
QI 4	Angabe Sicherheitsabstand			
a:	Angabe Sicherheitsabstand bei brusterhaltender Therapie	≥ 95,00 %	97,67 %	97,47 %
b:	Angabe Sicherheitsabstand bei Mastektomie	≥ 95,00 %	96,25 %	95,64 %
QI 5	Primäre Axilladissektion bei DCIS	≤ 5,00 %	2,37 %	3,94 %
QI 6	Anzahl Lymphknoten	≥ 95,00 %	92,43 %	93,42 %
QI 7	Indikation zur Sentinel- Lymphknoten-Biopsie	≥ 76,00 %	86,38 %	88,35 %
QI 8	Indikation zur brusterhaltenden Therapie	70,96 bis 93,67 %	82,90 %	83,04 %
QI 9	Meldung an Krebsregister	≥ 95,00 %	93,89 %	93,57 %
QI 10	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operationsdatum	≥ 40,12 %	62,75 %	nicht berechnet

QI 1: Prätherapeutische Diagnosesicherung ¹

Qualitätsziel

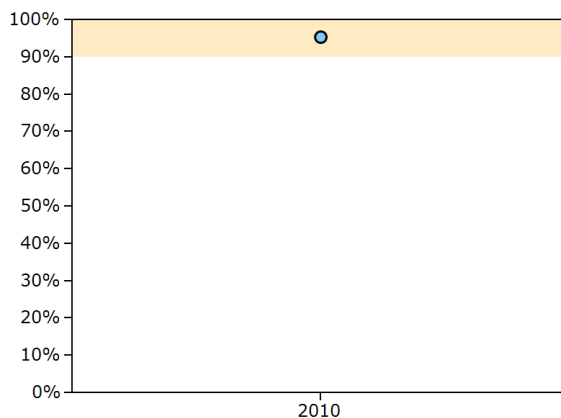
Möglichst viele Patientinnen mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung.

a: Prätherapeutische Diagnosesicherung bei Patientinnen mit tastbarer maligner Neoplasie ²

Kennzahl-ID	50080
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und tastbarer maligner Neoplasie.
Zähler	Patientinnen mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung.
Referenzbereich	≥ 90,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 49.349 Fälle und 2009: N = 0 Fälle)



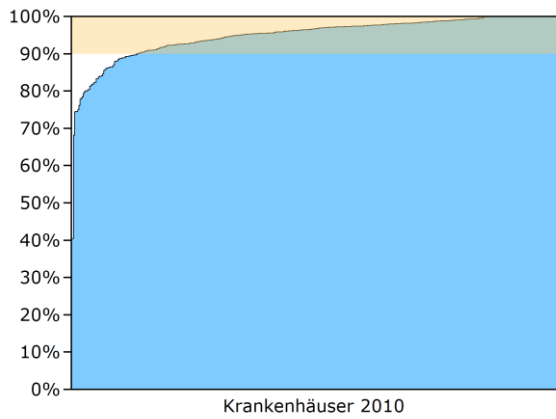
Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	47.038 / 49.349	95,32	95,13 - 95,50

¹Der Indikator wird für das Erhebungsjahr 2010 erstmalig getrennt für tastbare und nicht-tastbare maligne Neoplasien berechnet. Eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahresergebnis ist nicht gegeben. Der Vorjahresvergleich entfällt.

²Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

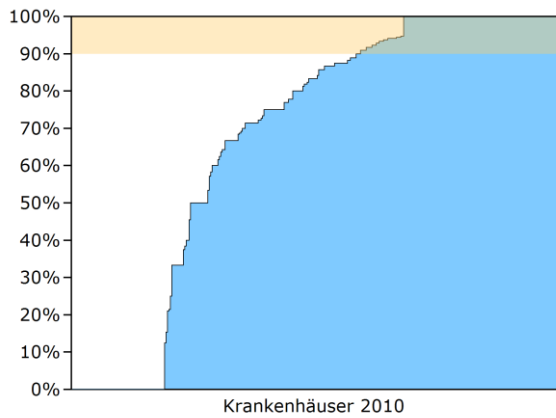
(2010: N = 519 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	40,48	84,00	89,29	93,62	97,00	98,82	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 345 Kliniken)



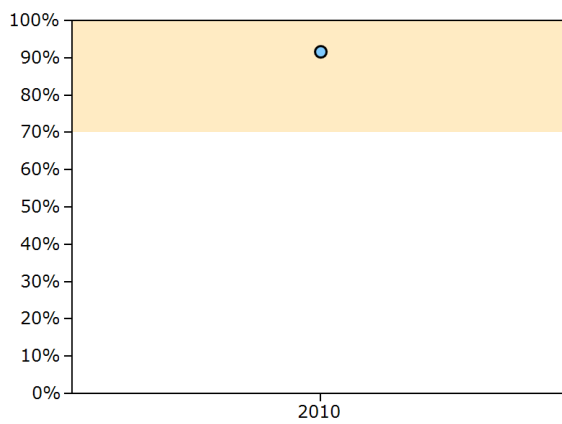
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	0,00	50,00	85,71	100,00	100,00	100,00	100,00

b: Prätherapeutische Diagnosesicherung bei Patientinnen mit nicht-tastbarer maligner Neoplasie ³

Kennzahl-ID	50047
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und nicht-tastbarer maligner Neoplasie.
Zähler	Patientinnen mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung.
Referenzbereich	≥ 70,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 26.622 Fälle und 2009: N = 0 Fälle)

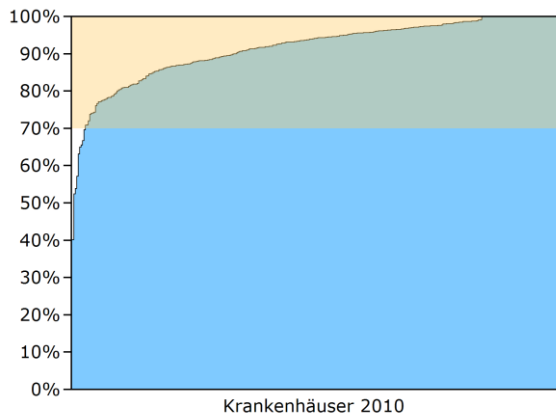


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	24.400 / 26.622	91,65	91,31 - 91,98

³Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

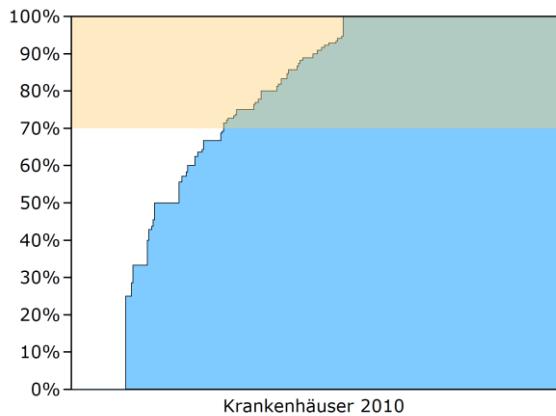
(2010: N = 371 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	40,19	76,92	80,95	88,24	94,39	97,95	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 328 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	0,00	60,00	88,89	100,00	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2010	Ergebnis 2009
1.1	Prätherapeutische Diagnosesicherung bei Patientinnen mit Ersteingriff bei Primärerkrankung	82,62 % 80.383 / 97.288	80,87 % 81.704 / 101.027
1.1.1	Maligne Neoplasie (tastbar)	95,32 % 47.038 / 49.349	nicht berechnet
1.1.2	Maligne Neoplasie (nicht-tastbar)	91,65 % 24.400 / 26.622	nicht berechnet
1.1.3	Fehlende Malignität	41,96 % 8.945 / 21.317	40,44 % 9.392 / 23.224

QI 2: Intraoperatives Präparatröntgen

Qualitätsziel

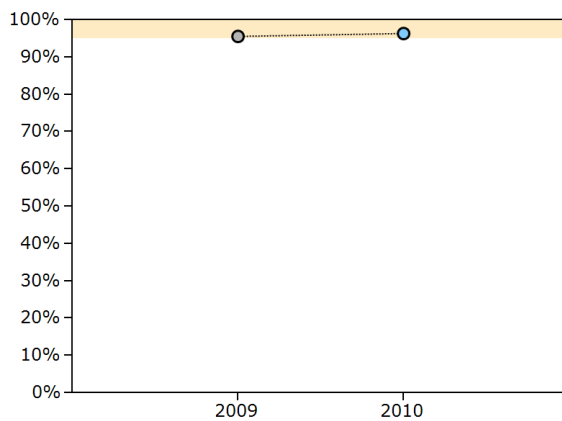
Möglichst viele Eingriffe mit intraoperativem Präparatröntgen nach präoperativer Draht-Markierung durch Mammographie.

Intraoperatives Präparatröntgen

- Kennzahl-ID 303
- Grundgesamtheit Alle Operationen mit präoperativer Draht-Markierung gesteuert durch Mammographie.
- Zähler Operationen mit intraoperativem Präparatröntgen.
- Referenzbereich $\geq 95,00\%$, Zielbereich

Bundesergebnisse

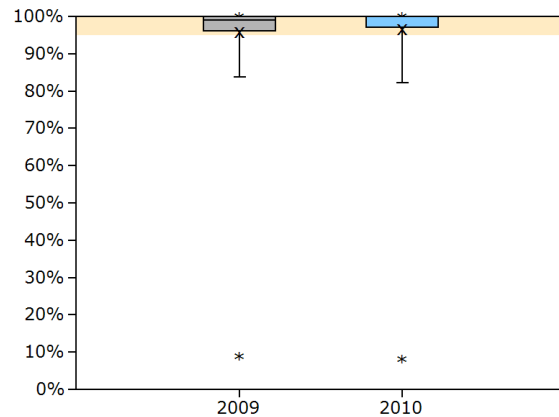
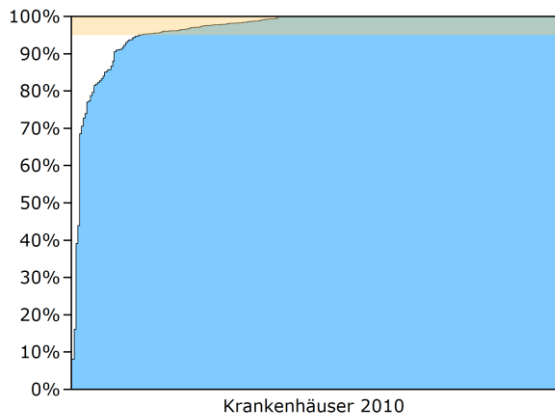
(2010: N = 20.664 Fälle und 2009: N = 21.813 Fälle)



Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	19.904 / 20.664	96,32	96,06 - 96,57
2009	20.861 / 21.813	95,64	95,36 - 95,90

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

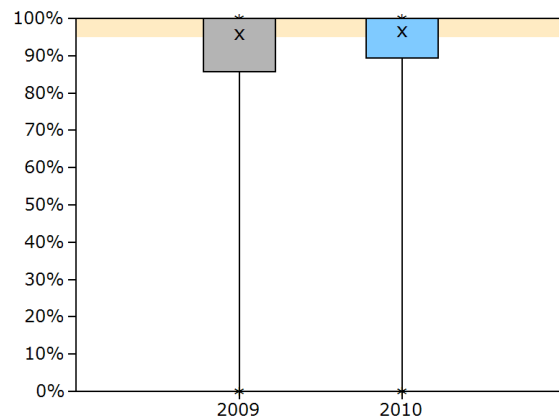
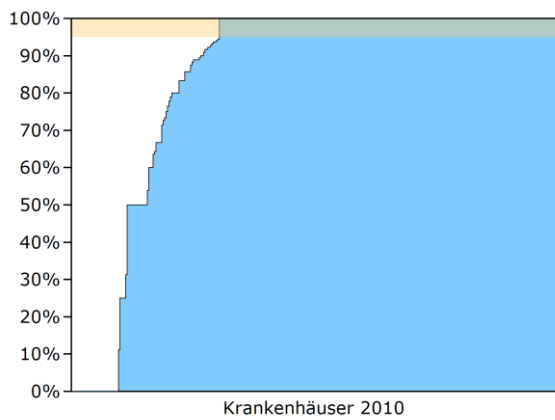
(2010: N = 299 Kliniken und 2009: N = 302 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	8,11	82,22	91,67	97,06	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	8,86	83,78	91,67	96,15	98,95	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 354 Kliniken und 2009: N = 363 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	25,00	89,33	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	0,00	41,67	85,71	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

QI 3: Hormonrezeptoranalyse und HER-2/neu-Analyse

Qualitätsziel

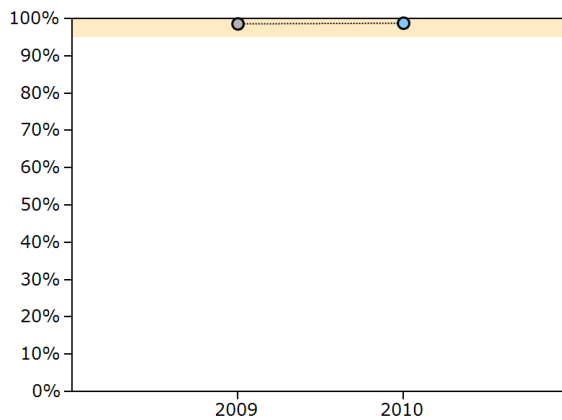
Möglichst viele Patientinnen mit immunohistochemischer Hormonrezeptoranalyse und HER-2/neu-Analyse bei invasivem Mammakarzinom.

a: HER-2/neu-Analyse ⁴

Kennzahl-ID	2261
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Histologie "invasives Mammakarzinom" (Primärtumor) und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung.
Zähler	Patientinnen mit HER-2/neu-Analyse (Status: positiv oder negativ).
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 65.878 Fälle und 2009: N = 67.401 Fälle)

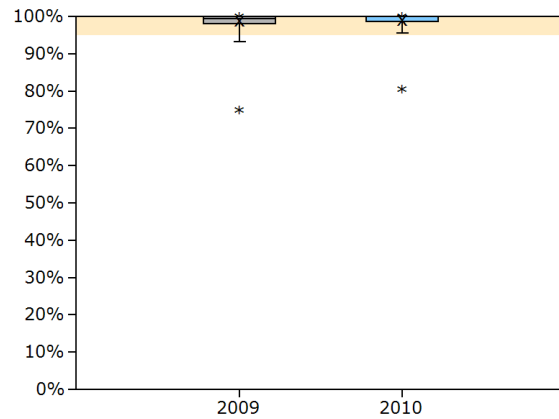
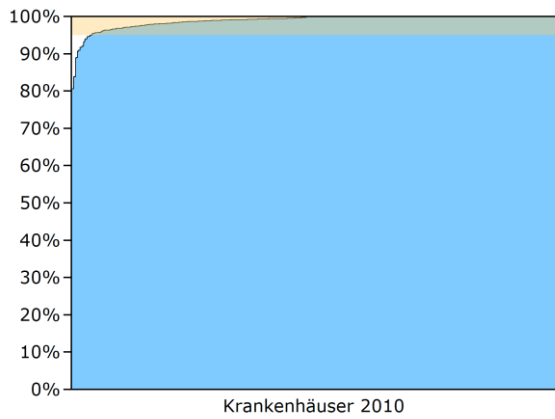


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	65.118 / 65.878	98,85	98,76 - 98,93
2009	66.439 / 67.401	98,57	98,48 - 98,66

⁴Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

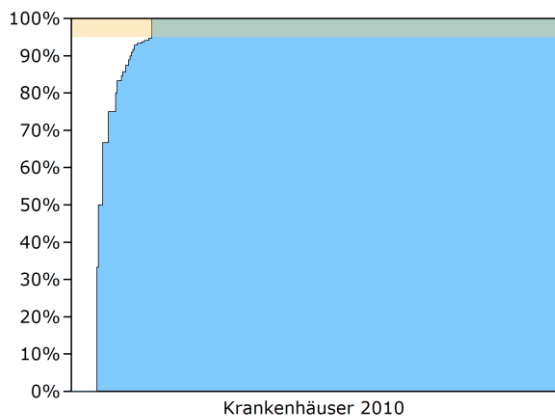
(2010: N = 541 Kliniken und 2009: N = 555 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	80,60	95,65	96,82	98,68	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	75,00	93,18	95,45	97,98	99,46	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 318 Kliniken und 2009: N = 343 Kliniken)



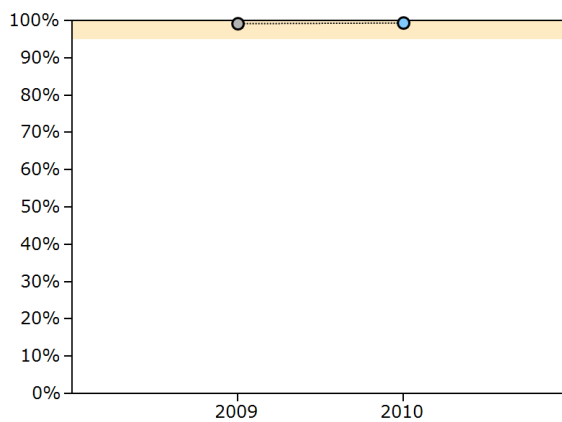
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	83,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	0,00	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

b: Hormonrezeptoranalyse ⁵

Kennzahl-ID	2135
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Histologie "invasives Mammakarzinom" (Primärtumor) und abgeschlossener operativer Therapie.
Zähler	Patientinnen mit immunhistochemischer Hormonrezeptoranalyse (Status: positiv oder negativ).
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 69.764 Fälle und 2009: N = 71.146 Fälle)

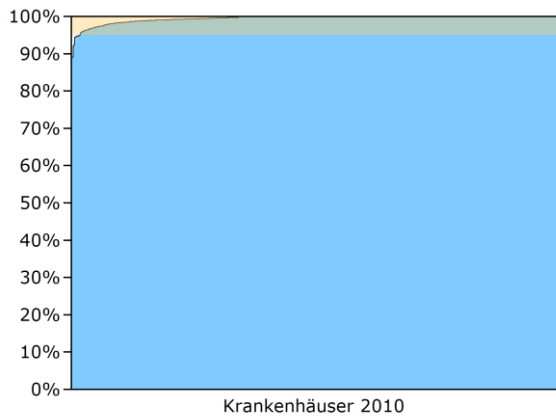


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	69.334 / 69.764	99,38	99,32 - 99,44
2009	70.587 / 71.146	99,21	99,15 - 99,28

⁵Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

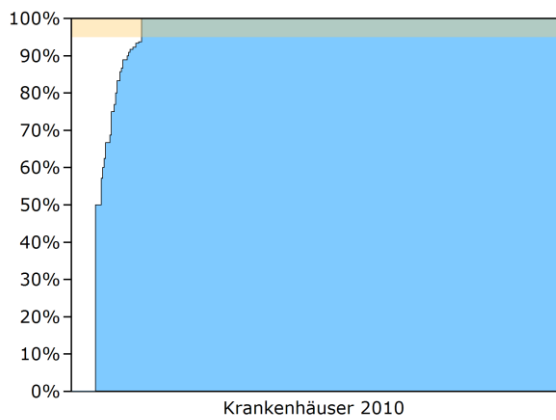
(2010: N = 554 Kliniken und 2009: N = 561 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	89,06	96,81	98,06	99,29	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	75,68	95,83	97,22	99,14	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 314 Kliniken und 2009: N = 344 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	81,67	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	20,00	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

QI 4: Angabe Sicherheitsabstand

Qualitätsziel

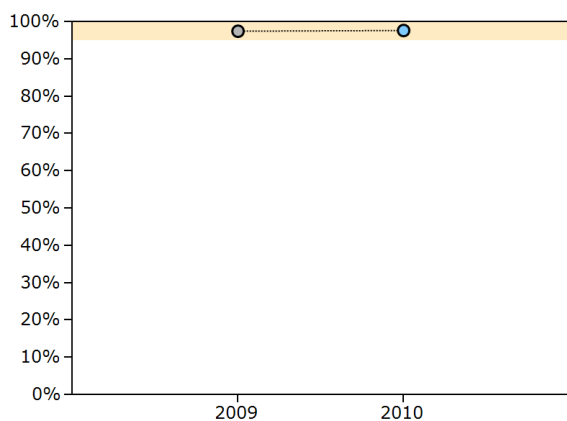
Möglichst viele Patientinnen mit Angabe des Pathologen zum Sicherheitsabstand.

a: Angabe Sicherheitsabstand bei brusterhaltender Therapie ⁶

Kennzahl-ID	2131
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie und brusterhaltender Therapie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Vollremission nach neoadjuvanter Therapie.
Zähler	Patientinnen mit Angabe des Pathologen zum Sicherheitsabstand.
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 49.824 Fälle und 2009: N = 51.169 Fälle)

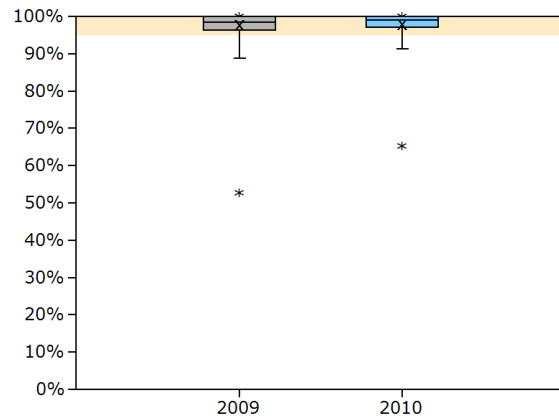
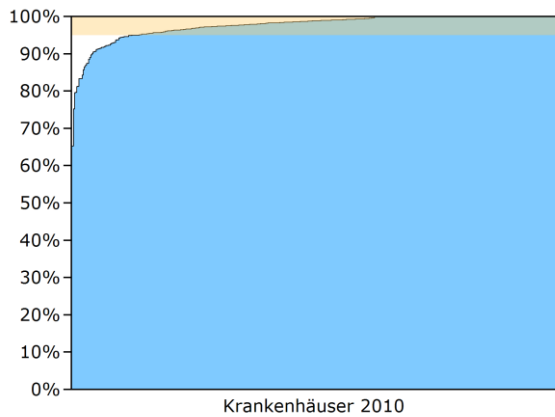


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	48.661 / 49.824	97,67	97,53 - 97,80
2009	49.873 / 51.169	97,47	97,33 - 97,60

⁶Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

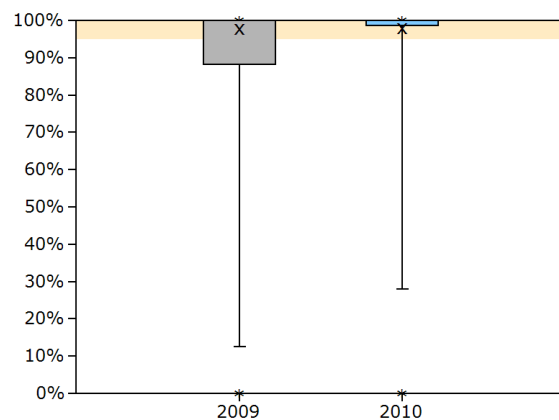
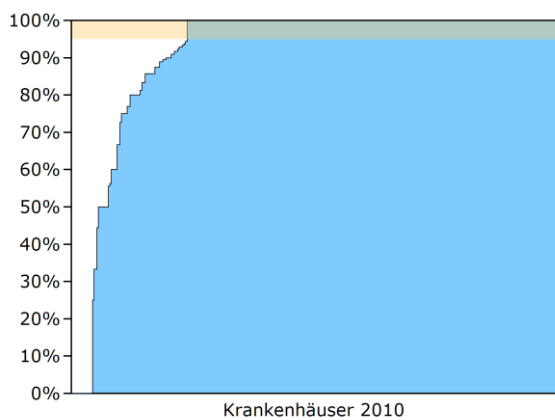
(2010: N = 495 Kliniken und 2009: N = 499 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	65,22	91,29	94,59	97,20	99,03	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	52,70	88,82	92,54	96,36	98,55	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 306 Kliniken und 2009: N = 322 Kliniken)



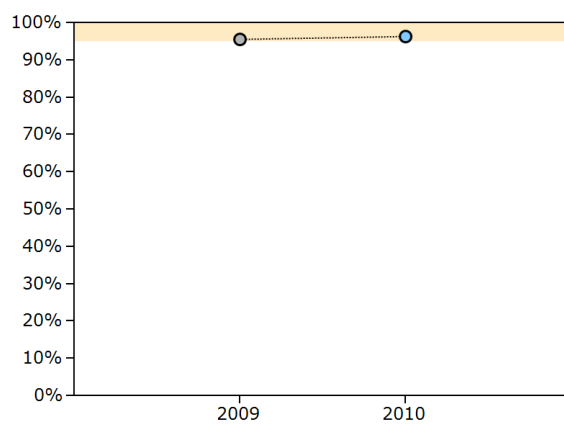
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	27,92	60,00	98,61	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	12,50	55,56	88,24	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

b: Angabe Sicherheitsabstand bei Mastektomie ⁷

Kennzahl-ID	2162
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie und Mastektomie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Vollremission nach neoadjuvanter Therapie.
Zähler	Patientinnen mit Angabe des Pathologen zum Sicherheitsabstand.
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 22.721 Fälle und 2009: N = 23.518 Fälle)

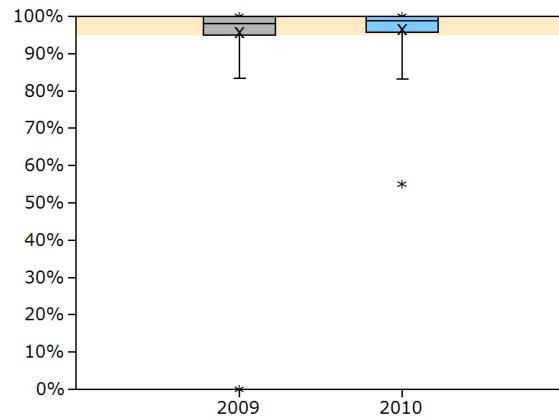
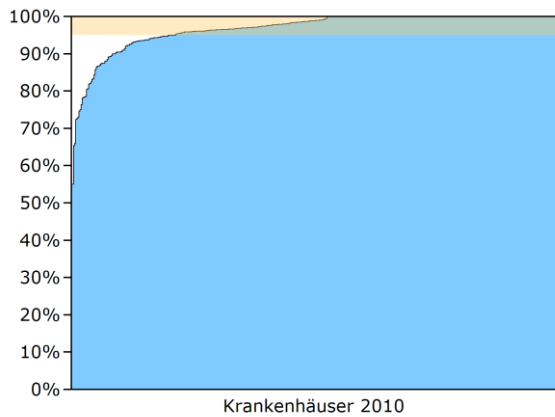


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	21.870 / 22.721	96,25	96,00 - 96,50
2009	22.493 / 23.518	95,64	95,37 - 95,90

⁷Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

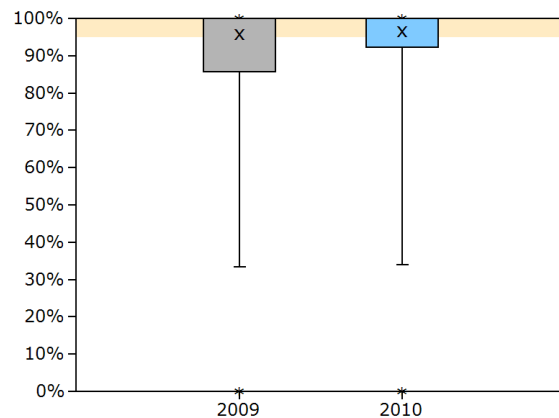
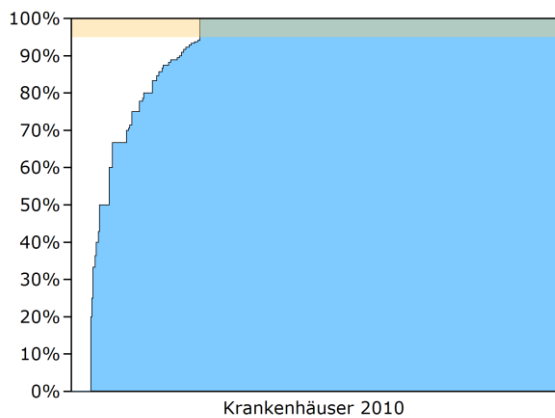
(2010: N = 395 Kliniken und 2009: N = 385 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	55,00	83,29	90,00	95,83	98,82	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	83,33	88,46	95,00	98,08	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 423 Kliniken und 2009: N = 467 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	33,94	66,67	92,31	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	33,33	50,00	85,71	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

QI 5: Primäre Axilladissektion bei DCIS

Qualitätsziel

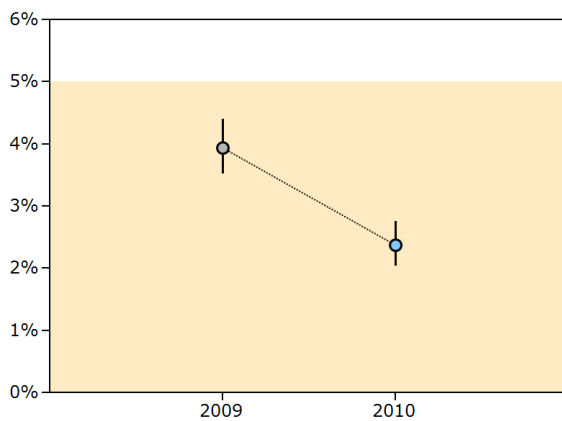
Möglichst wenige Patientinnen mit primärer Axilladissektion bei DCIS.

Primäre Axilladissektion bei DCIS ⁸

Kennzahl-ID	2163
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Histologie "DCIS" und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung.
Zähler	Patientinnen mit primärer axillärer Lymphknotenentfernung ohne Markierung.
Referenzbereich	≤ 5,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 7.497 Fälle und 2009: N = 7.919 Fälle)

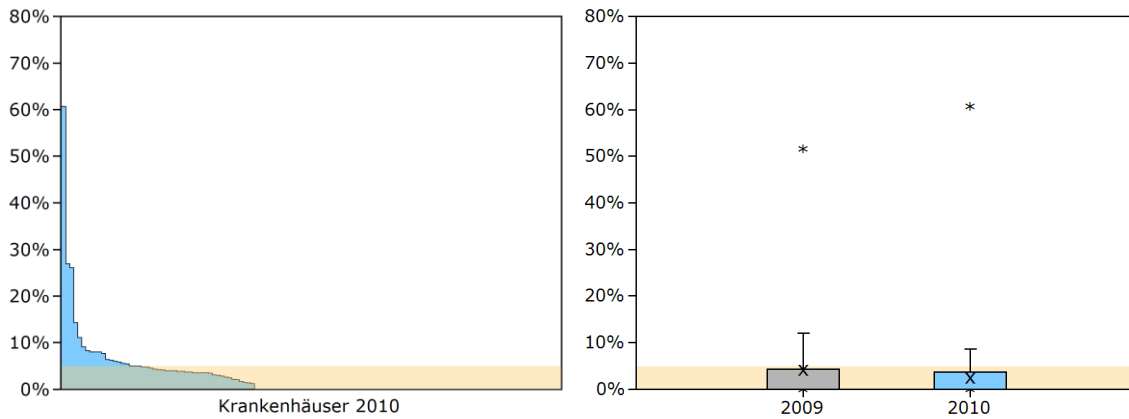


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	178 / 7.497	2,37	2,04 - 2,75
2009	312 / 7.919	3,94	3,52 - 4,39

⁸Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

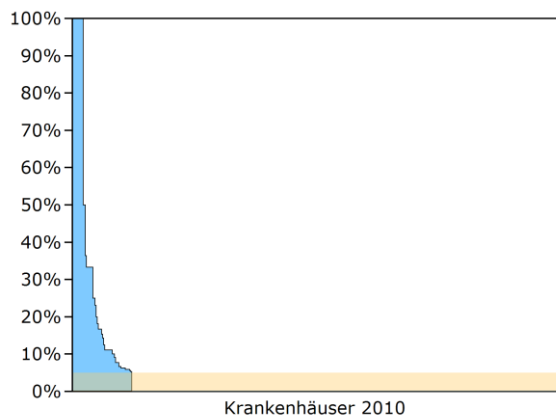
(2010: N = 130 Kliniken und 2009: N = 141 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,70	6,23	8,67	60,71
2009	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,30	7,69	12,00	51,52

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 457 Kliniken und 2009: N = 459 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,25	18,36	100,00
2009	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,29	33,33	100,00

QI 6: Anzahl Lymphknoten

Qualitätsziel

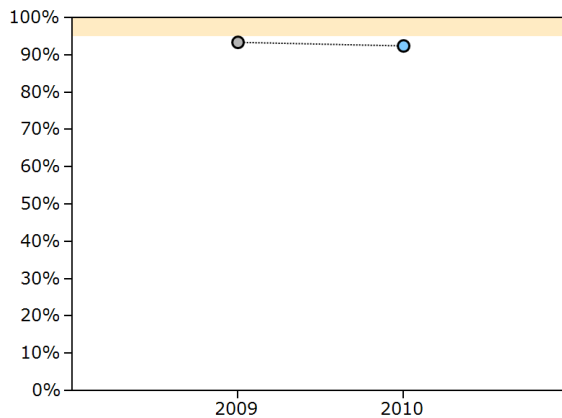
Möglichst viele Patientinnen mit Entfernung von mindestens 10 Lymphknoten bei Axilladisektion bei invasiven Mammakarzinomen.

Anzahl Lymphknoten ⁹

Kennzahl-ID	11989
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung und Histologie "invasives Mammakarzinom" und abgeschlossener operativer Therapie mit axillärer Lymphknotenentfernung ohne Markierung unter Ausschluss von Patientinnen mit Fernmetastasen und ohne präoperative tumorspezifische Therapie und mit Lymphknotenbefall.
Zähler	Patientinnen mit Entfernung von mindestens 10 Lymphknoten.
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Zielbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 16.980 Fälle und 2009: N = 16.488 Fälle)

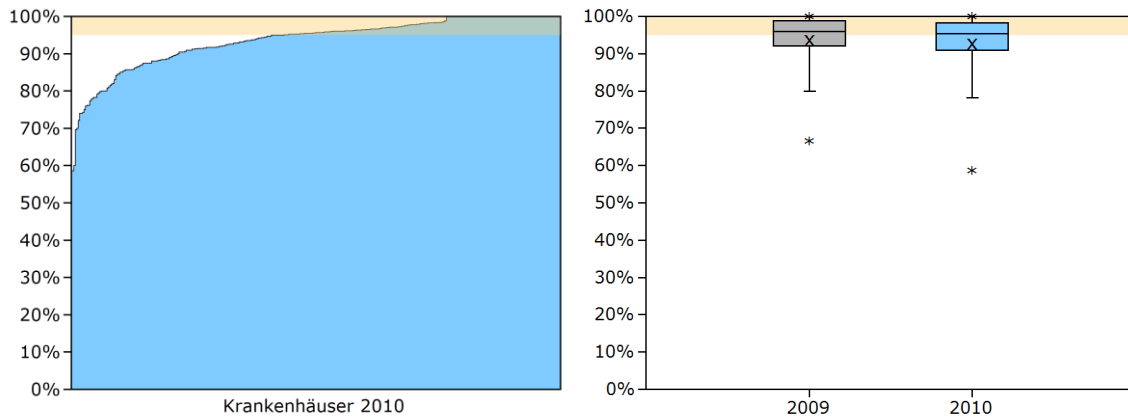


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	15.695 / 16.980	92,43	92,02 - 92,83
2009	15.403 / 16.488	93,42	93,03 - 93,79

⁹Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

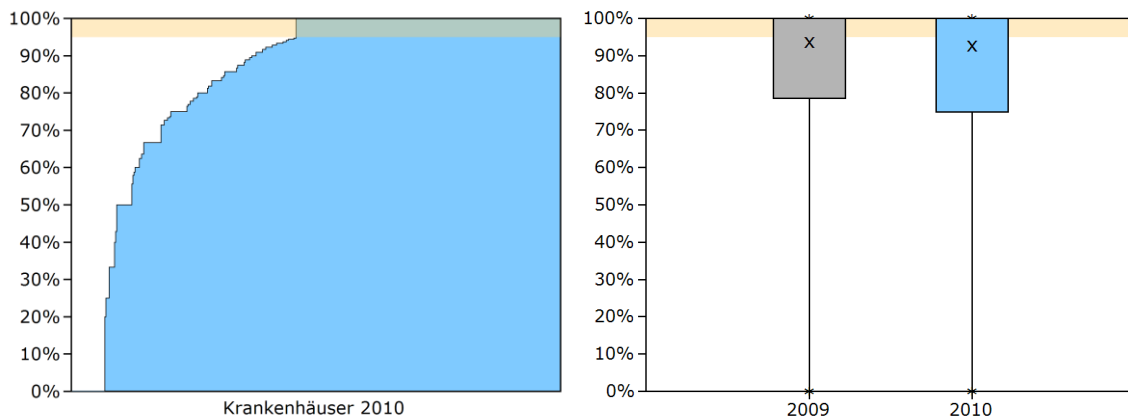
(2010: N = 329 Kliniken und 2009: N = 320 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	58,62	78,26	84,62	90,91	95,45	98,21	100,00	100,00	100,00
2009	66,67	80,00	86,11	92,11	95,92	98,89	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 422 Kliniken und 2009: N = 464 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	50,00	75,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	0,00	50,00	78,57	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2010	Ergebnis 2009
6.1	Entnahme von mind. 10 LK bei Patientinnen mit invasivem Mammakarzinom (Primärerkrankung), abgeschlossener operativer Therapie, axillärer Lymphknotenentfernung ohne Markierung und ohne Fernmetastasen	82,37 % 22.350 / 27.135	88,10 % 23.056 / 26.170
6.1.1	Patientinnen ohne präoperative tumorspezifische Therapie	82,73 % 19.259 / 23.278	88,88 % 20.035 / 22.541
6.1.1.1	Patientinnen ohne Lymphknotenbefall	56,59 % 3.564 / 6.298	76,52 % 4.632 / 6.053
6.1.1.2	Patientinnen mit Lymphknotenbefall	92,43 % 15.695 / 16.980	93,42 % 15.403 / 16.488

QI 7: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie

Qualitätsziel

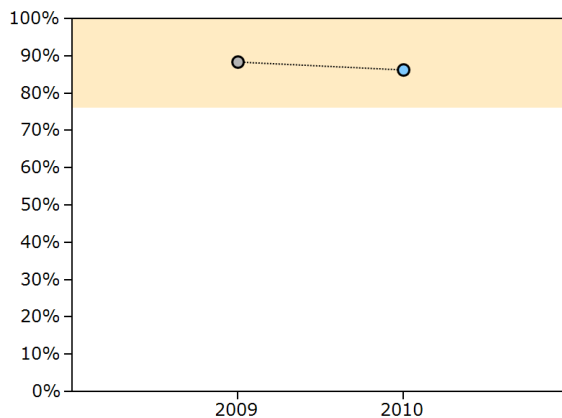
Möglichst viele Patientinnen mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SLNB) bei lymphknotennegativem (pN0) invasivem Mammakarzinom.

Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie ¹⁰

Kennzahl-ID	2262
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung und invasivem Mammakarzinom und negativem pN-Staging und ohne präoperative tumorspezifische Therapie (primär-operative Therapie abgeschlossen) und Stadium pT1.
Zähler	Patientinnen mit alleiniger Sentinel Node-Biopsie.
Referenzbereich	≥ 76,00 % (10. Perzentil), Toleranzbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 25.983 Fälle und 2009: N = 26.716 Fälle)

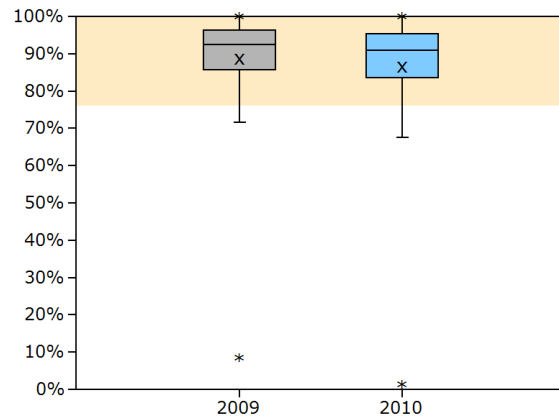
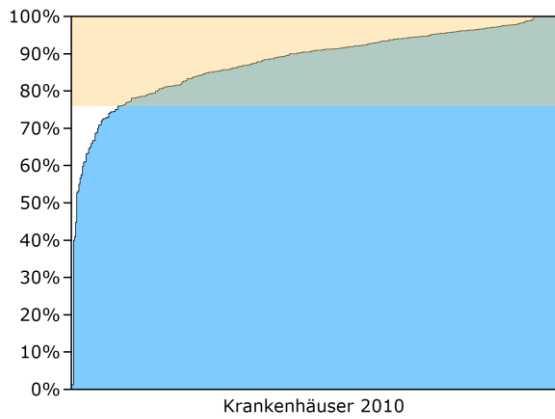


Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	22.445 / 25.983	86,38	85,96 - 86,80
2009	23.604 / 26.716	88,35	87,96 - 88,73

¹⁰Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

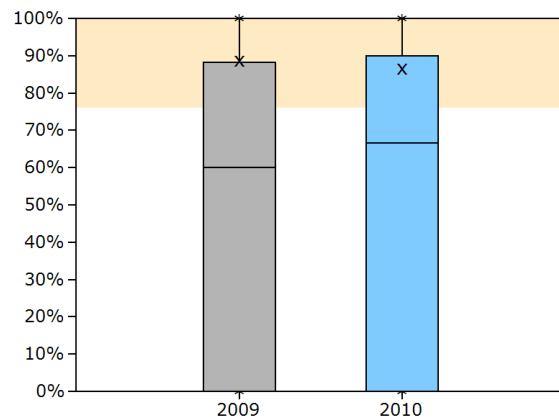
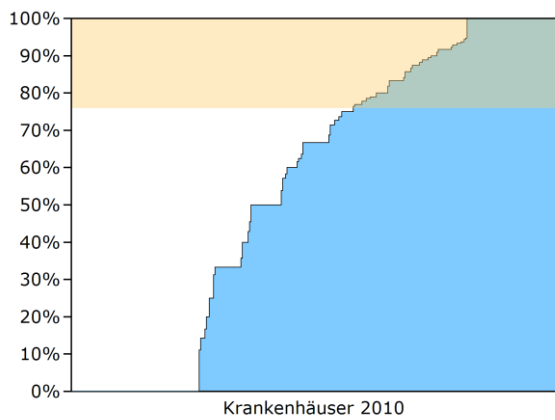
(2010: N = 388 Kliniken und 2009: N = 388 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	1,28	67,49	76,00	83,65	90,86	95,32	97,68	100,00	100,00
2009	8,57	71,62	78,12	85,71	92,50	96,25	98,73	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 336 Kliniken und 2009: N = 379 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	0,00	0,00	66,67	90,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	0,00	0,00	0,00	60,00	88,24	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2010	Ergebnis 2009
7.1	Alleinige SLNB bei Patientinnen mit Primärerkrankung und invasivem Mammakarzinom und negativen pN-Staging ohne präoperative tumorspezifische Therapie, primär-operative Therapie abgeschlossen	82,05 % 31.839 / 38.805	83,11 % 33.129 / 39.864
7.1.1	Stadium pT1	86,38 % 22.445 / 25.983	88,35 % 23.604 / 26.716
7.1.2	Stadium pT2	76,20 % 8.214 / 10.780	76,16 % 8.467 / 11.118
7.1.3	Stadium pT3 oder pT4	48,47 % 537 / 1.108	43,07 % 522 / 1.212

QI 8: Indikation zur brusterhaltenden Therapie

Qualitätsziel

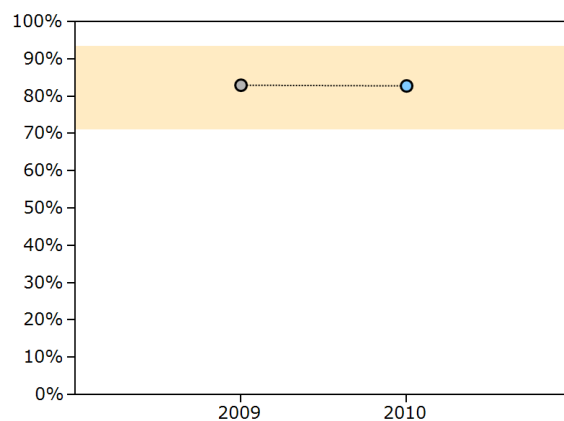
Angemessene Indikationsstellung zur brusterhaltenden Therapie bei Frauen mit Tumorstadium pT1 oder pT2.

Indikation zur brusterhaltenden Therapie ¹¹

Kennzahl-ID	2167
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung und Histologie invasives Mammakarzinom und abgeschlossener operativer Therapie und Stadium pT1.
Zähler	Patientinnen mit brusterhaltender Therapie.
Referenzbereich	70,96 bis 93,67 % (5. bis 95. Perzentil), Toleranzbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 35.397 Fälle und 2009: N = 36.251 Fälle)



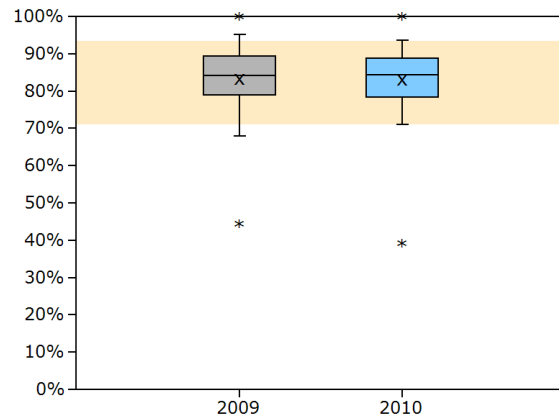
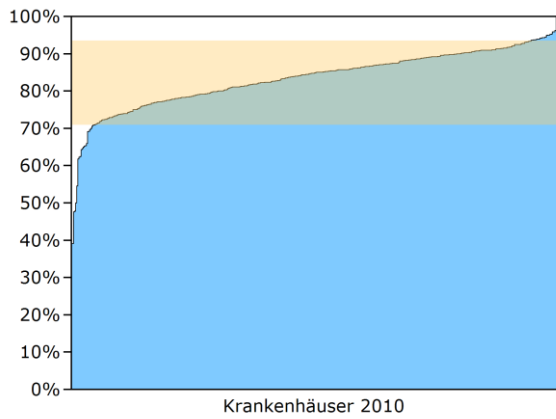
Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	29.345 / 35.397	82,90	82,51 - 83,29
2009	30.102 / 36.251	83,04	82,65 - 83,42

¹¹Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

QI 8: Indikation zur brusterhaltenden Therapie

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

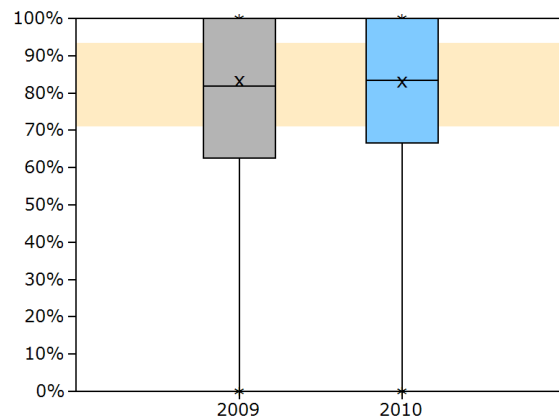
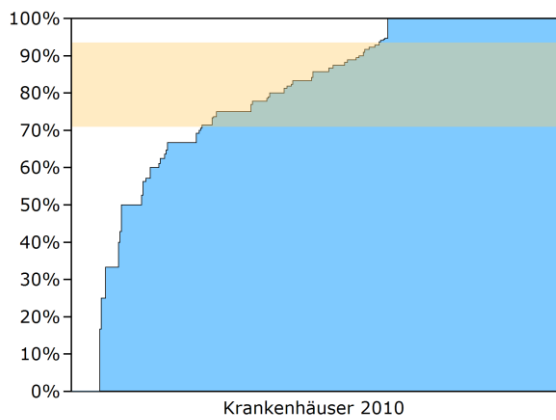
(2010: N = 431 Kliniken und 2009: N = 449 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	39,13	70,96	73,69	78,38	84,38	88,89	91,54	93,67	100,00
2009	44,44	67,92	72,88	78,95	84,15	89,47	93,48	95,24	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 330 Kliniken und 2009: N = 344 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	40,29	66,67	83,33	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	0,00	25,00	62,50	81,82	100,00	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2010	Ergebnis 2009
8.1	Patientinnen mit brusterhaltender Therapie bei Primärerkrankung und Histologie "invasives Mammakarzinom" und abgeschlossener operativer Therapie	68,25 % 44.979 / 65.908	68,15 % 46.080 / 67.619
8.1.1	Stadium pT1	82,90 % 29.345 / 35.397	83,04 % 30.102 / 36.251
8.1.1.1	Ohne präoperative tumorspezifische Therapie	83,91 % 27.946 / 33.306	83,92 % 28.768 / 34.279
8.1.2	Stadium pT2	60,18 % 13.320 / 22.133	59,83 % 13.735 / 22.956

QI 9: Meldung an Krebsregister

Qualitätsziel

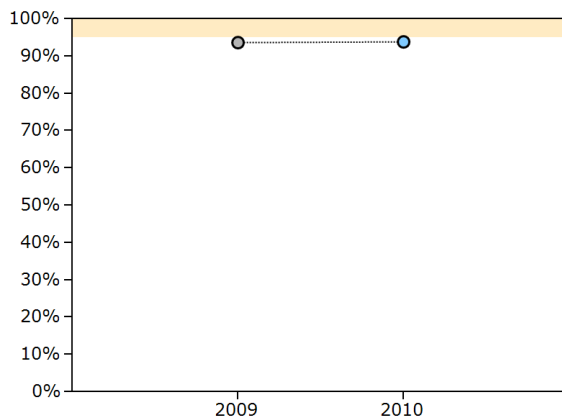
Möglichst viele Patientinnen mit Meldung an ein epidemiologisches Landeskrebsregister oder klinisches Krebsregister.

Meldung an Krebsregister

Kennzahl-ID	11992
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit abgeschlossener operativer Therapie und Histologie maligne Neoplasie (einschließlich in-situ-Karzinom) bei Primärerkrankung.
Zähler	Patientinnen mit Meldung an ein epidemiologisches oder klinisches Krebsregister/Landeskrebsregister.
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Toleranzbereich

Bundesergebnisse

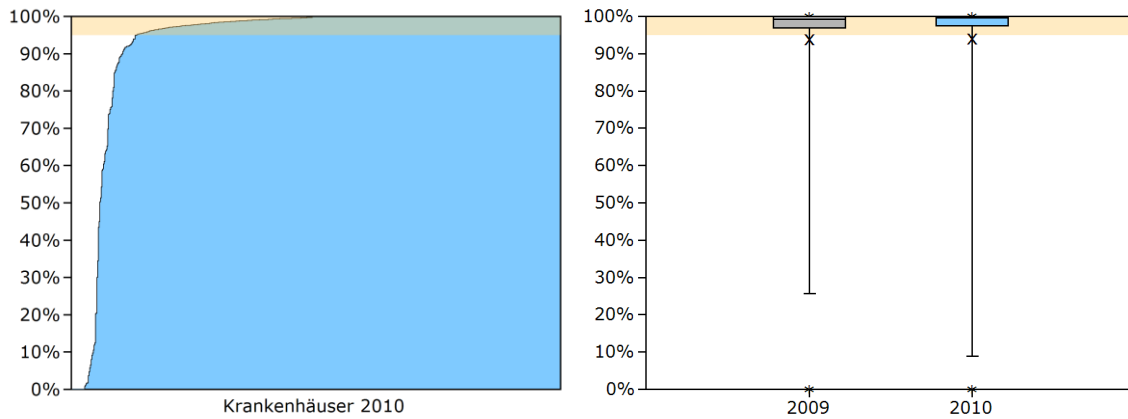
(2010: N = 73.347 Fälle und 2009: N = 75.378 Fälle)



Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	68.867 / 73.347	93,89	93,72 - 94,06
2009	70.533 / 75.378	93,57	93,39 - 93,75

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

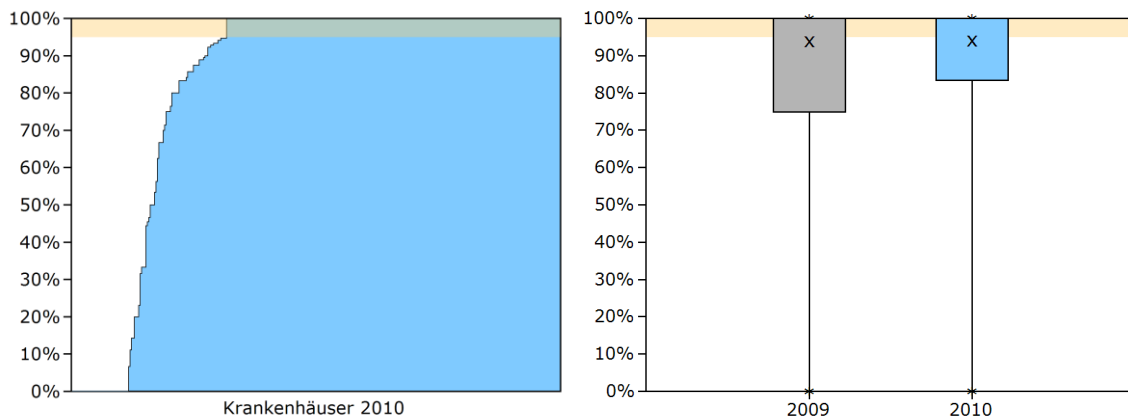
(2010: N = 556 Kliniken und 2009: N = 569 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	8,96	77,39	97,51	99,67	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	25,64	76,03	96,90	99,25	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 314 Kliniken und 2009: N = 337 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	0,00	83,33	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2009	0,00	0,00	0,00	75,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2010	Ergebnis 2009
9.1	Patientinnen mit Meldung an Krebsregister bei abgeschlossener operativer Therapie und Histologie "maligne Neoplasie (einschließlich in-situ-Karzinom)"	93,61 % 73.174 / 78.165	93,26 % 74.723 / 80.125
9.1.1	Primärerkrankung	93,89 % 68.867 / 73.347	93,57 % 70.533 / 75.378
9.1.2	Rezidiverkrankung	89,34 % 4.266 / 4.775	88,24 % 4.158 / 4.712

QI 10: Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operationsdatum ¹²

Qualitätsziel

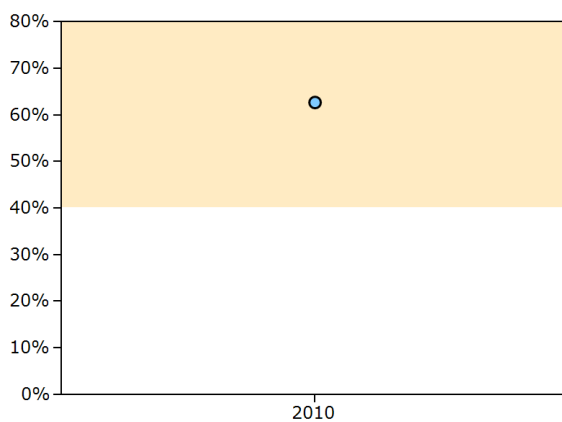
Möglichst viele Patientinnen mit angemessenem zeitlichen Abstand zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und Operationsdatum bei Ersteingriff.

Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und OP-Datum

Kennzahl-ID	50175
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff bei Primärerkrankung bei maligner Neoplasie nach prätherapeutischer histologischer Diagnose und ohne präoperative tumorspezifische Therapie.
Zähler	Patientinnen mit Zeitabstand zwischen Diagnose und Operation von 7 - 21 Tagen.
Referenzbereich	≥ 40,12 % (5. Perzentil), Toleranzbereich

Bundesergebnisse

(2010: N = 62.803 Fälle und 2009: N = 0 Fälle)



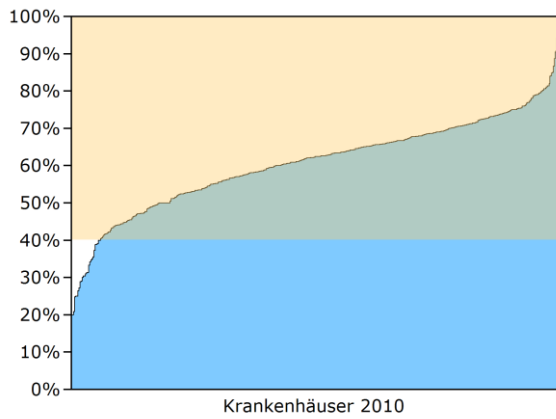
Verfahrensjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2010	39.408 / 62.803	62,75	62,37 - 63,13

¹²Die Rechenregel des Indikators wurde geändert. Eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr ist nicht gegeben. Der Vorjahresvergleich entfällt.

Q1 10: Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operationsdatum

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

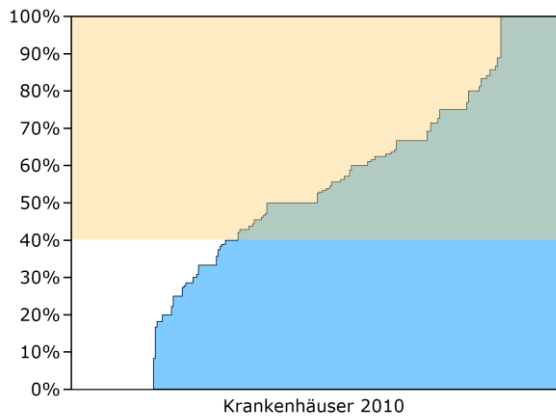
(2010: N = 524 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	20,00	40,12	45,33	54,06	62,62	69,21	75,00	78,99	98,85

Krankenhäuser mit bis zu 19 Fällen

(2010: N = 268 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2010	0,00	0,00	0,00	28,93	50,00	71,43	100,00	100,00	100,00



Bundesauswertung zum Verfahrensjahr 2010

18/1 – Mammachirurgie

Basisauswertung

Erstellt am: 15.06.2011 - 21/2011020003

Inhaltsverzeichnis

Basisdokumentation	40
Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation	41
Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung)	42
Patientin	42
Präoperative Diagnostik und Therapie	44
Operation	46
Histologie	48
Staging	49
Postoperativer Verlauf	57
Entlassung	58
Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive)	60
Patientin	60
Operation	62
Histologie	64
Postoperativer Verlauf	65
Entlassung	66
Befund: DCIS	68
Patientin	68
Präoperative Diagnostik und Therapie	70
Operation	72
Befund: Risikoläsionen	78
Patientin	78
Präoperative Diagnostik und Therapie	80
Operation	82
Postoperativer Verlauf und Entlassung	83
Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, regelhaftes Drüsengewebe	85
Patientin	85
Prätherapeutische Diagnostik	87
Operation	88
Postoperativer Verlauf	89
Entlassung	90

Basisdokumentation

	2010		2009	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	30.463	26,4	31.327	26,2
2. Quartal	29.426	25,5	30.107	25,2
3. Quartal	28.156	24,4	30.073	25,1
4. Quartal	27.155	23,6	28.184	23,5
Gesamt	115.200	100,0	119.691	100,0
Geschlecht				
männlich	1.156	1,0	1.051	0,88
weiblich ¹³	114.044	99,0	118.640	99,1
Altersverteilung				
< 30 Jahre	2.954	2,6	3.048	2,6
30 - 39 Jahre	5.477	4,8	5.558	4,7
40 - 49 Jahre	20.142	17,7	20.217	17,0
50 - 59 Jahre	27.613	24,2	28.881	24,3
60 - 69 Jahre	28.594	25,1	31.937	26,9
70 - 79 Jahre	20.656	18,1	20.217	17,0
≥ 80 Jahre	8.608	7,5	8.782	7,4

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Alter in Jahren		
Minimum	10	8
5. Perzentile	36	36
25. Perzentile	49	50
Median	60	60
Mittelwert	59,4	59,4
75. Perzentile	70	69
95. Perzentile	82	82
Maximum	102	102

¹³Die folgende Auswertung bezieht sich ausschließlich auf weibliche Patienten.

Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation

	2010		2009	
	n	%	n	%
Postoperativer histologischer Befund				
Operierte Brüste mit abgeschlossener operativer Therapie	N = 102.254		N = 106.476	
(1) maligne Neoplasie (einschließlich in-situ-Karzinom)	78.860	77,1	80.905	76,0
(2) benigne/entzündliche Veränderung	21.061	20,6	22.989	21,6
(3) regelhaftes Drüsengewebe	907	0,89	897	0,84
(4) Risikoläsion: Flache epitheliale Atypie (DIN 1a)	567	0,55	722	0,68
(5) Risikoläsion: Zylinderzellmetaplasie mit Atypie (DIN 1a)	104	0,10	143	0,13
(6) Risikoläsion: Atypische duktale Hyperplasie (DIN 1b)	755	0,74	820	0,77
Karzinome				
Operierte Karzinome mit abgeschlossener operativer Therapie	N = 78.860		N = 80.905	
Primärerkrankung	73.956	93,8	76.104	94,1
davon Histologie				
invasives Karzinom	65.913	89,1	67.620	88,9
DCIS	7.458	10,1	7.880	10,4
LCIS / lobuläres Karzinom	6.973	9,4	7.240	9,5
Lymphom	22	0,03	27	0,04
Sarkom	184	0,25	157	0,21
Rezidiverkrankung (lokoregionär)	4.904	6,2	4.801	5,9
davon Histologie				
invasives Karzinom	4.370	89,1	4.291	89,4
DCIS	437	8,9	408	8,5
LCIS / lobuläres Karzinom	402	8,2	372	7,7
Lymphom	3	0,06	5	0,10
Sarkom	80	1,6	79	1,6

Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung)**Patientin**

	2010		2009	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	19.471	25,6	19.898	25,6
2. Quartal	19.660	25,9	19.705	25,4
3. Quartal	18.798	24,7	19.656	25,3
4. Quartal	18.027	23,7	18.329	23,6
Gesamt	75.956	100,0	77.588	100,0
Altersverteilung				
< 30 Jahre	321	0,42	290	0,37
30 - 39 Jahre	2.729	3,6	2.641	3,4
40 - 49 Jahre	12.163	16,0	11.763	15,2
50 - 59 Jahre	17.780	23,4	18.239	23,5
60 - 69 Jahre	20.297	26,7	22.233	28,7
70 - 79 Jahre	15.494	20,4	15.162	19,5
≥ 80 Jahre	7.172	9,4	7.260	9,4

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Alter in Jahren		
Minimum	19	8
5. Perzentile	41	41
25. Perzentile	51	52
Median	62	62
Mittelwert	61,7	61,9
75. Perzentile	71	71
95. Perzentile	83	83
Maximum	102	102

	2010		2009	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normale, ansonsten gesunde Patientin	21.341	28,1	22.550	29,1
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	41.377	54,5	41.337	53,3
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung und Leistungseinschränkung	12.778	16,8	13.210	17,0
(4) Patientin mit inaktivierender Allgemeinerkrankung, ständige Lebensbedrohung	423	0,56	445	0,57
(5) moribunde Patientin	37	0,05	46	0,06

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2010		2009	
	n	%	n	%
Anlass der Diagnosestellung				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 67.240		N = 68.722	
Selbst-/Eigenuntersuchung	29.910	44,5	30.958	45,0
Früherkennung	27.294	40,6	27.622	40,2
- durch Mammographie-Screening-Programm	16.188	24,1	16.616	24,2
Tumorsymptomatik	7.166	10,7	8.190	11,9
Nachsorge	1.644	2,4	1.526	2,2
sonstiges	4.011	6,0	3.778	5,5
Tastbarer Mammbefund				
tastbar	47.211	70,2	49.058	71,4
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	45.200	95,7	46.477	94,7
nicht tastbar	20.029	29,8	19.664	28,6
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	18.781	93,8	18.222	92,7
Prätherapeutischer histologischer Befund				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 63.981		N = 64.699	
(1) maligne Neoplasie (einschließlich in-situ-Karzinom)	63.075	98,6	63.738	98,5
(2) benigne/entzündliche Veränderung	588	0,92	580	0,90
(3) regelhaftes Drüsengewebe	104	0,16	128	0,20
(4) Risikoläsion: Flache epitheliale Atypie (DIN 1a)	44	0,07	67	0,10
(5) Risikoläsion: Zylinderzellmetaplasie mit Atypie (DIN 1a)	25	0,04	21	0,03
(6) Risikoläsion: Atypische duktale Hyperplasie (DIN 1b)	145	0,23	165	0,26

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (in Tagen)		
Minimum	1	1
Median	14	14
Mittelwert	29,4	28,2
Maximum	365	365

	2010		2009	
	n	%	n	%
Prätherapeutische interdisziplinäre Therapieplanung				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 63.981		N = 64.699	
ja	35.008	54,7	34.734	53,7
nein	28.973	45,3	29.965	46,3
Präoperative tumorspezifische Therapie ¹⁴				
Systemische Chemotherapie	5.408	8,5	5.280	8,2
Endokrine Therapie	459	0,72	439	0,68
Spezifische Antikörpertherapie	587	0,92	441	0,68
Strahlentherapie	187	0,29	186	0,29
sonstige Therapie	179	0,28	145	0,22
Präoperative tumorspezifische Therapie gesamt	5.824	9,1	5.642	8,7

¹⁴Mehrfachnennungen möglich

Operation

	2010		2009	
	n	%	n	%
Präoperative Draht-Markierung				
Präoperative Draht-Markierung gesteuert durch bildgebende Verfahren	21.184	26,3	20.670	24,9
davon				
Mammographie	10.195	48,1	10.023	48,5
davon intraoperatives Präparatröntgen	9.745	95,6	9.484	94,6
Sonographie	11.934	56,3	11.453	55,4
davon intraoperative Präparatesonographie	7.010	58,7	6.163	53,8
MRT	779	3,7	907	4,4
Eingriffe (nach OPS)				
Partielle brusterhaltende Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe ohne axilläre Lymphadenektomie (5-870.-)	40.292	49,9	40.388	48,7
Partielle brusterhaltende Exzision der Mamma mit axillärer Lymphadenektomie (5-871.-)	16.376	20,3	18.268	22,0
Mastektomie ohne axilläre Lymphadenektomie (5-872.-)	8.024	9,9	7.982	9,6
Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (5-873.-)	10.574	13,1	11.445	13,8
Erweiterte Mastektomie (5-874.-)	847	1,0	921	1,1
Supraradikale Mastektomie mit Pektoralisresektion und Lymphadenektomie (5-875.-)	29	0,04	26	0,03
Subkutane Mastektomie (5-876.-)	1.184	1,5	870	1,0
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
ja	73.323	90,9	73.878	89,0
nein	7.358	9,1	9.093	11,0

	2010		2009	
	n	%	n	%
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
ja	65.913	85,4	67.620	85,8
nein	11.248	14,6	11.168	14,2

	2010		2009	
	n	%	n	%
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	4.742	42,2	4.775	42,8
(2) Empfehlung zur Mastektomie	2.095	18,6	2.263	20,3
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	573	5,1	571	5,1
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	1.303	11,6	1.308	11,7
(6) Empfehlung zur BET	859	7,6	765	6,8
(9) Kombination aus 1 bis 6	1.676	14,9	1.486	13,3
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	44.983	68,2	46.079	68,1
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	1.687	3,8	1.514	3,3
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	27.758	61,7	30.099	65,3
- nur mit Lymphadenektomie	5.696	12,7	6.879	14,9
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	9.842	21,9	7.587	16,5
Mastektomie	20.930	31,8	21.541	31,9
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	1.485	7,1	1.381	6,4
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	5.923	28,3	6.424	29,8
- nur mit Lymphadenektomie	8.843	42,3	10.161	47,2
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	4.679	22,4	3.575	16,6

	2010		2009	
	n	%	n	%
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	48.202	73,1	47.685	70,5
davon				
Radionuklidmarkierung	46.019	95,5	44.916	94,2
Farbmarkierung	13.918	28,9	15.152	31,8
Therapieart und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	44.983	68,2	46.079	68,1
davon auf Wunsch der Patientin	223	0,50	254	0,55
Mastektomie	20.930	31,8	21.541	31,9
davon auf Wunsch der Patientin	1.520	7,3	1.543	7,2

Histologie ¹⁵

	2010		2009	
	n	%	n	%
Hormonrezeptoranalyse				
negativ	11.068	16,8	11.193	16,6
positiv	54.162	82,2	55.569	82,2
unbekannt	352	0,53	437	0,65
Her-2/neu-Status				
negativ	53.460	81,1	54.913	81,2
positiv	11.369	17,2	11.344	16,8
unbekannt	753	1,1	942	1,4
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	50.294	76,3	51.341	75,9
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	7.321	11,1	7.441	11,0
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	1.287	2,0	1.447	2,1
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	999	1,5	996	1,5
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	780	1,2	829	1,2
Pathologischer Befund				
Histologisch gesicherte Multizentrität	9.268	14,1	9.281	13,7

¹⁵Alle Auswertungen dieser Rubrik beziehen sich auf invasive Primärkarzinome mit abgeschlossener operativer Therapie

Staging

	2010		2009	
	n	%	n	%
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	1.352	2,1	1.138	1,7
pT1 mic, ypT1 mic	482	0,73	522	0,77
pT1 a, ypT1 a	2.955	4,5	2.844	4,2
pT1 b, ypT1 b	8.621	13,1	8.605	12,7
pT1 c, ypT1 c	23.341	35,4	24.282	35,9
pT2, ypT2	22.135	33,6	22.955	33,9
pT3, ypT3	3.373	5,1	3.455	5,1
pT4a, ypT4a	188	0,29	269	0,40
pT4b, ypT4b	2.252	3,4	2.312	3,4
pT4c, ypT4c	98	0,15	92	0,14
pT4d, ypT4d	214	0,32	222	0,33
pTX, ypTx	294	0,45	311	0,46
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	6.557	9,9	9.575	14,2
pN0(sn), ypN0(sn)	34.531	52,4	32.459	48,0
pN1 mi, ypN1 mi	1.068	1,6	1.386	2,0
pN1 mi(sn), ypN1 mi(sn)	751	1,1	372	0,55
pN1 a, ypN1 a	10.307	15,6	11.481	17,0
pN1 (sn), ypN1 (sn)	1.428	2,2	722	1,1
pN1 b, ypN1 b	112	0,17	163	0,24
pN1 c, ypN1 c	163	0,25	160	0,24
pN2a, ypN2a	4.748	7,2	5.076	7,5
pN2b, ypN2b	80	0,12	112	0,17
pN3a, ypN3a	3.453	5,2	3.521	5,2
pN3b, ypN3b	65	0,10	107	0,16
pN3c, ypN3c	69	0,10	75	0,11
pNX, ypNx	2.410	3,7	2.192	3,2
pNx(sn), ypNx(sn)	171	0,26	219	0,32
Anzahl histologisch untersuchter Lymphknoten				
1 - 3 Lymphknoten	422	1,9	856	3,1
4 - 6 Lymphknoten	739	3,3	1.490	5,4
7 - 9 Lymphknoten	1.071	4,7	1.426	5,2
10 - 12 Lymphknoten	4.651	20,6	5.407	19,7
13 - 15 Lymphknoten	4.748	21,1	5.375	19,5
> 15 Lymphknoten	10.351	45,9	12.194	44,3
Anzahl unbekannt	307	1,4	483	1,8

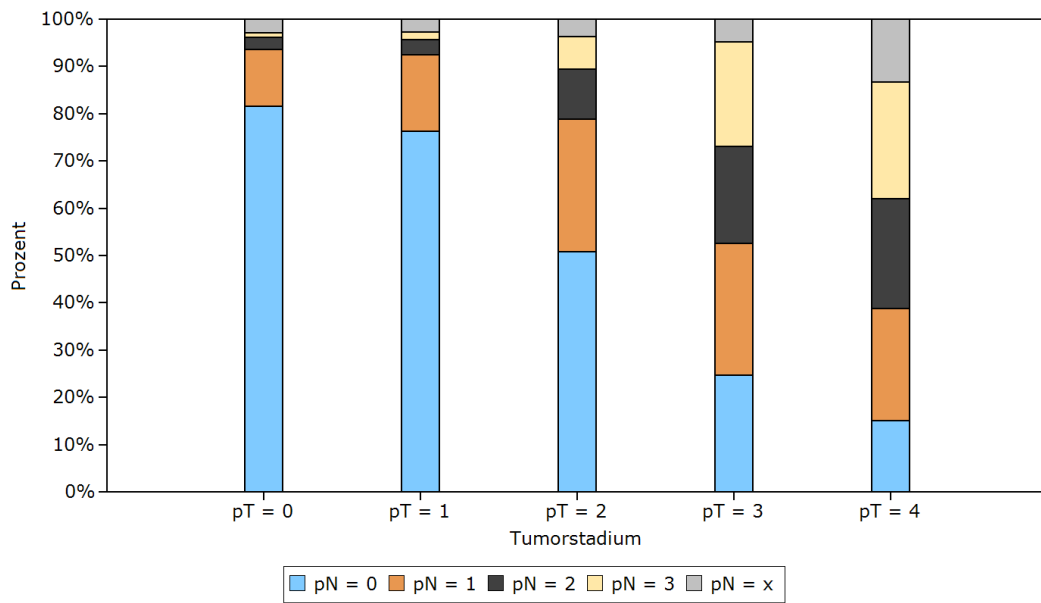
	2010		2009	
	n	%	n	%
Fernmetastasen (nach Vorliegen der Staging-Befunde)				
(0) keine Fernmetastasen	57.621	87,4	59.478	88,0
(1) Fernmetastasen	3.042	4,6	3.183	4,7
(X) Fernmetastasen können nicht beurteilt werden	5.250	8,0	4.959	7,3
Grading (WHO)				
(1) gut differenziert	9.943	15,1	10.493	15,5
(2) mäßig differenziert	37.346	56,7	38.801	57,4
(3) schlecht differenziert	17.542	26,6	17.205	25,4
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	751	1,1	700	1,0

Tumorstadium ¹⁶	pN 0		pN 1		pN 2		pN 3		pN x		Gesamt	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
2010												
pT 0	1.102	81,5	164	12,1	33	2,4	14	1,0	39	2,9	1.352	100,0
pT 1	27.005	76,3	5.739	16,2	1.106	3,1	567	1,6	982	2,8	35.399	100,0
pT 2	11.260	50,9	6.210	28,1	2.315	10,5	1.551	7,0	799	3,6	22.135	100,0
pT 3	835	24,8	940	27,9	688	20,4	746	22,1	164	4,9	3.373	100,0
pT 4	413	15,0	653	23,7	640	23,3	681	24,7	365	13,3	2.752	100,0
pT x	88	29,9	92	31,3	34	11,6	23	7,8	57	19,4	294	100,0
Gesamt	41.088	62,3	13.829	21,0	4.828	7,3	3.587	5,4	2.581	3,9	65.913	100,0

¹⁶Zusammenfassung von pT und ypT bzw. pN und ypN

Tumorstadium ¹⁶	pN 0		pN 1		pN 2		pN 3		pN x		Gesamt	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
2009												
pT 0	916	80,5	132	11,6	40	3,5	17	1,5	33	2,9	1.138	100,0
pT 1	27.665	76,3	5.994	16,5	1.148	3,2	586	1,6	860	2,4	36.253	100,0
pT 2	11.578	50,4	6.439	28,1	2.619	11,4	1.559	6,8	760	3,3	22.955	100,0
pT 3	885	25,6	859	24,9	716	20,7	833	24,1	162	4,7	3.455	100,0
pT 4	493	17,0	739	25,5	630	21,8	682	23,6	351	12,1	2.895	100,0
pT x	131	42,1	81	26,0	29	9,3	18	5,8	52	16,7	311	100,0
Gesamt	42.034	62,2	14.284	21,1	5.188	7,7	3.703	5,5	2.411	3,6	67.620	100,0

Tumorstadium (pT und pN)



Tumorgroße und OP-Verfahren ¹⁷

	2010		2009	
	n	%	n	%
pT 1				
Systemische Chemotherapie	1.423		1.433	
davon brusterhaltend	966	67,9	996	69,5
davon ablativ	457	32,1	437	30,5
Endokrine Therapie	66		76	
davon brusterhaltend	33	50,0	48	63,2
davon ablativ	33	50,0	28	36,8
Spezifische Antikörpertherapie	165		94	
davon brusterhaltend	109	66,1	68	72,3
davon ablativ	56	33,9	26	27,7
Strahlentherapie	26		37	
davon brusterhaltend	14	53,8	23	62,2
davon ablativ	12	46,2	14	37,8
sonstige Therapie	30		17	
davon brusterhaltend	19	63,3	11	64,7
davon ablativ	11	36,7	6	35,3
keine präoperative tumorspezifische Therapie	28.110		28.843	
davon brusterhaltend	24.250	86,3	24.893	86,3
davon ablativ	3.860	13,7	3.950	13,7

¹⁷Ausschluss von Patientinnen mit Fernmetastasen.

	2010		2009	
	n	%	n	%
pT 2				
Systemische Chemotherapie	940		929	
davon brusterhaltend	492	52,3	517	55,7
davon ablativ	448	47,7	412	44,3
Endokrine Therapie	94		92	
davon brusterhaltend	36	38,3	38	41,3
davon ablativ	58	61,7	54	58,7
Spezifische Antikörpertherapie	59		61	
davon brusterhaltend	22	37,3	33	54,1
davon ablativ	37	62,7	28	45,9
Strahlentherapie	19		17	
davon brusterhaltend	6	31,6	13	76,5
davon ablativ	13	68,4	4	23,5
sonstige Therapie	16		14	
davon brusterhaltend	8	50,0	9	64,3
davon ablativ	8	50,0	5	35,7
keine präoperative tumorspezifische Therapie	17.466		18.110	
davon brusterhaltend	10.755	61,6	11.109	61,3
davon ablativ	6.711	38,4	7.001	38,7

	2010		2009	
	n	%	n	%
pT 3 - 4				
Systemische Chemotherapie	482		513	
davon brusterhaltend	61	12,7	72	14,0
davon ablativ	421	87,3	441	86,0
Endokrine Therapie	76		60	
davon brusterhaltend	3	3,9	7	11,7
davon ablativ	73	96,1	53	88,3
Spezifische Antikörpertherapie	35		29	
davon brusterhaltend	8	22,9	4	13,8
davon ablativ	27	77,1	25	86,2
Strahlentherapie	14		15	
davon brusterhaltend	0	0,00	1	6,7
davon ablativ	14	100,0	14	93,3
sonstige Therapie	14		11	
davon brusterhaltend	3	21,4	3	27,3
davon ablativ	11	78,6	8	72,7
keine präoperative tumorspezifische Therapie	3.812		4.011	
davon brusterhaltend	510	13,4	576	14,4
davon ablativ	3.302	86,6	3.435	85,6

Tumorstadium und OP-Verfahren

	2010		2009	
	n	%	n	%
pT 1				
pN 0	26.778		27.438	
- G 1	6.660		6.907	
davon brusterhaltend	5.984	89,8	6.222	90,1
davon ablativ	676	10,2	685	9,9
- G 2 oder 3	19.936		20.355	
davon brusterhaltend	16.854	84,5	17.208	84,5
davon ablativ	3.082	15,5	3.147	15,5
pN > 0	7.166		7.416	
- G 1	957		1.024	
davon brusterhaltend	785	82,0	859	83,9
davon ablativ	172	18,0	165	16,1
- G 2 oder 3	6.105		6.278	
davon brusterhaltend	4.508	73,8	4.681	74,6
davon ablativ	1.597	26,2	1.597	25,4

	2010		2009	
	n	%	n	%
pT 2				
pN 0	11.082		11.366	
- G 1	1.011		1.072	
davon brusterhaltend	725	71,7	747	69,7
davon ablativ	286	28,3	325	30,3
- G 2 oder 3	10.003		10.207	
davon brusterhaltend	6.802	68,0	6.998	68,6
davon ablativ	3.201	32,0	3.209	31,4
pN > 0	9.373		9.846	
pN 0	0		0	
davon brusterhaltend	337	62,6	398	60,6
davon ablativ	201	37,4	259	39,4
pN > 0	9.373		9.846	
davon brusterhaltend	4.608	52,7	4.728	52,1
davon ablativ	4.137	47,3	4.342	47,9

	2010		2009	
	n	%	n	%
pT 3 - 4				
pN 0	1.163		1.296	
- G 1	76		97	
davon brusterhaltend	15	19,7	21	21,6
davon ablativ	61	80,3	76	78,4
- G 2 oder 3	1.072		1.184	
davon brusterhaltend	229	21,4	282	23,8
davon ablativ	843	78,6	902	76,2
pN > 0	3.391		3.492	
- G 1	127		138	
davon brusterhaltend	17	13,4	35	25,4
davon ablativ	110	86,6	103	74,6
- G 2 oder 3	3.214		3.291	
davon brusterhaltend	331	10,3	352	10,7
davon ablativ	2.883	89,7	2.939	89,3

Postoperativer Verlauf

	2010		2009	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Wundinfektion	644	0,83	704	0,89
Nachblutung / Hämatom	2.016	2,6	2.035	2,6
Serom	1.383	1,8	1.454	1,8
sonstige Komplikation	444	0,58	443	0,56
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	4.199	5,4	4.342	5,5
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz	62.616	82,4	63.687	82,1
Postoperative Therapieplanung mit Patientin besprochen	63.839	84,0	65.386	84,3
Meldung an epidemiologisches Landeskrebsregister oder klinisches Krebsregister	61.107	80,5	62.589	80,7
Verweildauer				
≤ 2 Tage	4.463	5,9	3.830	4,9
3 - 6 Tage	32.877	43,3	30.004	38,7
7 - 10 Tage	25.805	34,0	28.313	36,5
11 - 14 Tage	7.306	9,6	8.616	11,1
> 14 Tage	5.505	7,2	6.825	8,8

Entlassung

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof (C50.0)	618	0,81	595	0,77
Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse (C50.1)	5.097	6,7	4.971	6,4
Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse (C50.2)	8.809	11,6	8.640	11,1
Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse (C50.3)	4.637	6,1	4.668	6,0
Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse (C50.4)	31.476	41,4	31.595	40,7
Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse (C50.5)	6.268	8,3	6.517	8,4
Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse (C50.6)	148	0,19	164	0,21
Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend (C50.8)	14.489	19,1	15.767	20,3
Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet (C50.9)	8.820	11,6	7.487	9,6

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	61.398	80,8	63.519	81,9
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	13.011	17,1	12.412	16,0
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	136	0,18	127	0,16
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	116	0,15	98	0,13
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	2	0,00	4	0,01
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	151	0,20	175	0,23
(7) Tod	79	0,10	85	0,11
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)	11	0,01	13	0,02
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	114	0,15	126	0,16
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	216	0,28	203	0,26
(11) Entlassung in ein Hospiz	2	0,00	7	0,01
(12) interne Verlegung	29	0,04	42	0,05
(13) externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	5	0,01	1	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	144	0,19	192	0,25
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	21	0,03	13	0,02
(16) externe Verlegung mit Rückverlegung oder Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG mit Rückverlegung	1	0,00	2	0,00
(17) interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG	22	0,03	22	0,03
(18) Rückverlegung	0	0,00	2	0,00
(19) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung	105	0,14	87	0,11
(20) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung wegen Komplikation	10	0,01	27	0,03
(21) Entlassung oder Verlegung mit nachfolgender Wiederaufnahme	382	0,50	428	0,55
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	1	0,00	3	0,00

Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive)**Patientin**

	2010		2009	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	1.271	26,5	1.260	26,4
2. Quartal	1.274	26,6	1.222	25,6
3. Quartal	1.140	23,8	1.210	25,4
4. Quartal	1.107	23,1	1.075	22,6
Gesamt	4.792	100,0	4.767	100,0
Altersverteilung				
< 30 Jahre	13	0,27	14	0,29
30 - 39 Jahre	140	2,9	140	2,9
40 - 49 Jahre	612	12,8	628	13,2
50 - 59 Jahre	985	20,6	989	20,7
60 - 69 Jahre	1.296	27,0	1.277	26,8
70 - 79 Jahre	1.143	23,9	1.110	23,3
≥ 80 Jahre	603	12,6	609	12,8

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Alter in Jahren		
Minimum	23	23
5. Perzentile	42	42
25. Perzentile	54	54
Median	65	65
Mittelwert	63,9	63,9
75. Perzentile	73	73
95. Perzentile	86	85
Maximum	99	99

	2010		2009	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normale, ansonsten gesunde Patientin	906	18,9	956	20,1
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	2.654	55,4	2.567	53,8
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung und Leistungseinschränkung	1.191	24,9	1.205	25,3
(4) Patientin mit inaktivierender Allgemeinerkrankung, ständige Lebensbedrohung	38	0,79	38	0,80
(5) moribunde Patientin	3	0,06	1	0,02
Erkrankung				
Lokoregionäres Rezidiv nach BET	3.516	72,8	3.402	71,1
Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	1.311	27,2	1.380	28,9

Operation ¹⁸

	2010		2009	
	n	%	n	%
Präoperative Draht-Markierung				
Präoperative Draht-Markierung gesteuert durch bildgebende Verfahren	417	11,6	385	11,1
davon				
Mammographie	217	52,0	204	53,0
davon intraoperatives Präparatröntgen	204	94,0	198	97,1
Sonographie	202	48,4	184	47,8
davon intraoperative Präparatesonographie	110	54,5	90	48,9
MRT	32	7,7	29	7,5
Eingriffe (nach OPS)				
Partielle brusterhaltende Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe ohne axilläre Lymphadenektomie (5-870.-)	1.154	32,2	1.096	31,7
Partielle brusterhaltende Exzision der Mamma mit axillärer Lymphadenektomie (5-871.-)	167	4,7	160	4,6
Mastektomie ohne axilläre Lymphadenektomie (5-872.-)	1.376	38,3	1.287	37,2
Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (5-873.-)	450	12,5	386	11,1
Erweiterte Mastektomie (5-874.-)	111	3,1	119	3,4
Supraradikale Mastektomie mit Pektoralisresektion und Lymphadenektomie (5-875.-)	4	0,11	2	0,06
Subkutane Mastektomie (5-876.-)	106	3,0	99	2,9
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
ja	3.231	90,0	3.019	87,2
nein	358	10,0	443	12,8
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	1.229	35,0	1.187	34,9
Mastektomie	2.003	57,0	1.865	54,8
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem Aufenthalt durchgeführt	102	2,9	110	3,2
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
ja	3.180	90,4	3.025	88,9
nein	336	9,6	377	11,1

¹⁸Alle Auswertungen dieser Rubrik beziehen sich auf invasive Karzinome, Rezidiv nach BET

	2010		2009	
	n	%	n	%
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	123	36,6	128	34,0
(2) Empfehlung zur Mastektomie	165	49,1	184	48,8
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	2	0,60	8	2,1
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	16	4,8	19	5,0
(6) Empfehlung zur BET	3	0,89	3	0,80
(9) Kombination aus 1 bis 6	27	8,0	35	9,3

Histologie

	2010		2009	
	n	%	n	%
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	2.969	67,9	2.917	68,0
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	374	8,6	313	7,3
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	60	1,4	79	1,8
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	42	0,96	31	0,72
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	18	0,41	19	0,44

Postoperativer Verlauf

	2010		2009	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Wundinfektion	66	1,4	60	1,3
Nachblutung / Hämatom	109	2,3	128	2,7
Serom	116	2,4	113	2,4
sonstige Komplikation	46	0,95	66	1,4
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	313	6,5	336	7,0
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz	4.021	83,9	3.917	82,2
Postoperative Therapieplanung mit Patientin besprochen	4.178	87,2	4.096	85,9
Meldung an epidemiologisches Landeskrebsregister oder klinisches Krebsregister	3.903	81,4	3.793	79,6
Verweildauer				
≤ 2 Tage	499	10,4	483	10,1
3 - 6 Tage	1.942	40,5	1.791	37,6
7 - 10 Tage	1.483	30,9	1.568	32,9
11 - 14 Tage	453	9,5	443	9,3
> 14 Tage	415	8,7	482	10,1

Entlassung

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof (C50.0)	52	1,1	46	0,96
Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse (C50.1)	351	7,3	332	7,0
Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse (C50.2)	329	6,9	323	6,8
Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse (C50.3)	205	4,3	178	3,7
Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse (C50.4)	1.301	27,1	1.334	28,0
Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse (C50.5)	257	5,4	249	5,2
Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse (C50.6)	108	2,3	95	2,0
Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend (C50.8)	1.290	26,9	1.307	27,4
Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet (C50.9)	1.038	21,7	948	19,9
Bösartige Neubildung: Thorax (Axilla, intrathorakal, thorakal) (C76.1)	51	1,1	83	1,7

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	3.843	80,2	3.940	82,7
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	853	17,8	711	14,9
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	6	0,13	6	0,13
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	12	0,25	13	0,27
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	9	0,19	21	0,44
(7) Tod	6	0,13	6	0,13
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)	3	0,06	2	0,04
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	6	0,13	8	0,17
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	16	0,33	18	0,38
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	1	0,02
(12) interne Verlegung	1	0,02	3	0,06
(13) externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	1	0,02
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	11	0,23	13	0,27
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2	0,04	2	0,04
(16) externe Verlegung mit Rückverlegung oder Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG mit Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(17) interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG	3	0,06	1	0,02
(18) Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(19) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung	6	0,13	6	0,13
(20) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung wegen Komplikation	1	0,02	0	0,00
(21) Entlassung oder Verlegung mit nachfolgender Wiederaufnahme	14	0,29	15	0,31
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00

Befund: DCIS**Patientin**

	2010		2009	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	2.990	27,5	3.028	26,2
2. Quartal	2.698	24,8	2.891	25,0
3. Quartal	2.623	24,2	2.916	25,2
4. Quartal	2.549	23,5	2.740	23,7
Gesamt	10.860	100,0	11.575	100,0
Altersverteilung				
< 30 Jahre	28	0,26	20	0,17
30 - 39 Jahre	262	2,4	296	2,6
40 - 49 Jahre	1.534	14,1	1.568	13,5
50 - 59 Jahre	3.572	32,9	3.742	32,3
60 - 69 Jahre	3.516	32,4	3.998	34,5
70 - 79 Jahre	1.628	15,0	1.563	13,5
≥ 80 Jahre	320	2,9	388	3,4

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Alter in Jahren		
Minimum	22	23
5. Perzentile	42	42
25. Perzentile	52	52
Median	60	60
Mittelwert	59,5	59,7
75. Perzentile	68	67
95. Perzentile	77	77
Maximum	97	97

	2010		2009	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normale, ansonsten gesunde Patientin	3.792	34,9	4.141	35,8
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	6.009	55,3	6.330	54,7
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung und Leistungseinschränkung	1.040	9,6	1.082	9,3
(4) Patientin mit inaktivierender Allgemeinerkrankung, ständige Lebensbedrohung	18	0,17	21	0,18
(5) moribunde Patientin	1	0,01	1	0,01

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2010		2009	
	n	%	n	%
Erkrankung				
(1) Primärerkrankung	10.382	95,2	11.089	95,4
(2) Lokoregionäres Rezidiv nach BET	480	4,4	495	4,3
(3) Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	43	0,39	36	0,31
Anlass der Diagnosestellung				
Primärkarzinome mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 7.558		N = 8.035	
Selbst-/Eigenuntersuchung	1.039	13,7	1.100	13,7
Früherkennung	5.380	71,2	5.779	71,9
- durch Mammographie-Screening-Programm	3.617	47,9	3.864	48,1
Tumorsymptomatik	479	6,3	566	7,0
Nachsorge	261	3,5	267	3,3
sonstiges	471	6,2	421	5,2
Tastbarer Mammobefund				
tastbar	1.392	18,4	1.607	20,0
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	1.219	87,6	1.404	87,4
nicht tastbar	6.166	81,6	6.428	80,0
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	5.293	85,8	5.408	84,1
Prätherapeutischer histologischer Befund				
Primärkarzinome mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 6.512		N = 6.812	
(1) maligne Neoplasie (einschließlich in-situ-Karzinom)	5.918	90,9	6.240	91,6
(2) benigne/entzündliche Veränderung	295	4,5	267	3,9
(3) regelhaftes Drüsengewebe	38	0,58	40	0,59
(4) Risikoläsion: Flache epitheliale Atypie (DIN 1a)	68	1,0	74	1,1
(5) Risikoläsion: Zylinderzellmetaplasie mit Atypie (DIN 1a)	13	0,20	18	0,26
(6) Risikoläsion: Atypische duktale Hyperplasie (DIN 1b)	180	2,8	173	2,5

	2010		2009	
	n	%	n	%
Prätherapeutische interdisziplinäre Therapieplanung				
Primärkarzinome mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 6.512		N = 6.812	
ja	3.600	55,3	3.788	55,6
nein	2.912	44,7	3.024	44,4

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (in Tagen)		
Minimum	1	1
Median	18	19
Mittelwert	26,9	26,6
Maximum	364	362

Operation

	2010		2009	
	n	%	n	%
Präoperative Draht-Markierung				
Präoperative Draht-Markierung gesteuert durch bildgebende Verfahren	5.554	49,0	5.834	48,1
davon				
Mammographie	4.679	84,2	4.948	84,8
davon intraoperatives Präparatröntgen	4.587	98,0	4.810	97,2
Sonographie	1.023	18,4	1.011	17,3
davon intraoperative Präparatesonographie	603	58,9	596	59,0
MRT	143	2,6	150	2,6
Eingriffe (nach OPS)				
Partielle brusterhaltende Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe ohne axilläre Lymphadenektomie (5-870.-)	8.818	77,8	9.396	77,5
Partielle brusterhaltende Exzision der Mamma mit axillärer Lymphadenektomie (5-871.-)	325	2,9	389	3,2
Mastektomie ohne axilläre Lymphadenektomie (5-872.-)	1.398	12,3	1.557	12,8
Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (5-873.-)	193	1,7	227	1,9
Erweiterte Mastektomie (5-874.-)	17	0,15	17	0,14
Supraradikale Mastektomie mit Pektoralisresektion und Lymphadenektomie (5-875.-)	0	0,00	0	0,00
Subkutane Mastektomie (5-876.-)	483	4,3	456	3,8
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
ja	10.288	90,8	10.693	88,2
nein	1.043	9,2	1.427	11,8

	2010		2009	
	n	%	n	%
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
ja	7.895	72,4	8.288	71,3

	2010		2009	
	n	%	n	%
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	2.120	70,4	2.288	68,7
(2) Empfehlung zur Mastektomie	651	21,6	791	23,7
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	18	0,60	24	0,72
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	17	0,56	17	0,51
(6) Empfehlung zur BET	27	0,90	23	0,69
(9) Kombination aus 1 bis 6	177	5,9	189	5,7
nein	3.010	27,6	3.332	28,7
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	5.774	73,1	5.977	72,1
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	4.372	75,7	4.391	73,5
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	998	17,3	1.174	19,6
- nur mit Lymphadenektomie	97	1,7	182	3,0
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	164	2,8	68	1,1
Mastektomie	2.084	26,4	2.283	27,5
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	552	26,5	703	30,8
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	1.050	50,4	1.160	50,8
- nur mit Lymphadenektomie	81	3,9	126	5,5
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	144	6,9	76	3,3

	2010		2009	
	n	%	n	%
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	2.356	29,8	2.478	29,9
davon				
Radionuklidmarkierung	2.210	93,8	2.306	93,1
Farbmarkierung	686	29,1	821	33,1
Therapieart und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	5.774	73,1	5.977	72,1
davon auf Wunsch der Patientin	33	0,57	28	0,47
Mastektomie	2.084	26,4	2.283	27,5
davon auf Wunsch der Patientin	151	7,2	178	7,8

Histologie

	2010		2009	
	n	%	n	%
Morphologie (ICD-O-3)				
Duktales Carcinoma in situ (8500/2)	7.375	93,4	7.612	91,8
Intraduktales mikropapilläres Karzinom (8507/2)	59	0,75	99	1,2
Intraduktales papilläres Karzinom (8503/2)	239	3,0	287	3,5
Intrazystisches papilläres Karzinom (8504/2)	46	0,58	106	1,3
Morbus Paget der Brustwarzenhaut (8540/3)	96	1,2	103	1,2
Intraduktales Carcinoma in situ mit M. Paget (8543/3)	80	1,0	81	0,98
Grading (Van-Nuys)				
(G1) G1	1.338	16,9	1.591	19,2
(G2) G2	3.199	40,5	3.264	39,4
(G3) G3	2.480	31,4	2.412	29,1
(GX) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	878	11,1	1.021	12,3
Gesamttumorgroße				
≤ 10 mm	2.554	32,3	2.872	34,7
> 10 bis ≤ 20 mm	1.948	24,7	1.988	24,0
> 20 bis ≤ 30 mm	1.182	15,0	1.174	14,2
> 30 bis ≤ 40 mm	675	8,5	748	9,0
> 40 bis ≤ 50 mm	540	6,8	537	6,5
> 50 mm	996	12,6	969	11,7
Anzahl histologisch untersuchter Lymphknoten				
DCIS (Primärerkrankung) mit pN-Staging ohne Angabe (sn)	N = 850		N = 1.043	
1 - 3 Lymphknoten	45	5,3	63	6,0
4 - 6 Lymphknoten	30	3,5	69	6,6
7 - 9 Lymphknoten	21	2,5	36	3,5
10 - 12 Lymphknoten	35	4,1	59	5,7
13 - 15 Lymphknoten	34	4,0	43	4,1
> 15 Lymphknoten	53	6,2	86	8,2
Anzahl unbekannt	84	9,9	143	13,7
Pathologischer Befund				
Histologisch gesicherte Multizentrität	525	6,6	514	6,2
Sicherheitsabstand				
(0) nein	307	3,9	362	4,4
(1) ja	7.577	96,0	7.915	95,5
(2) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	11	0,14	11	0,13

Postoperativer Verlauf

	2010		2009	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Wundinfektion	84	0,77	85	0,73
Nachblutung / Hämatom	238	2,2	258	2,2
Serom	112	1,0	91	0,78
sonstige Komplikation	47	0,43	51	0,44
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	452	4,1	456	3,9
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz	7.592	69,9	7.902	68,3
Postoperative Therapieplanung mit Patientin besprochen	7.723	71,1	8.078	69,8
Meldung an epidemiologisches Landeskrebsregister oder klinisches Krebsregister	7.370	67,9	7.641	66,0
Verweildauer				
≤ 2 Tage	2.525	23,3	2.466	21,3
3 - 6 Tage	5.561	51,2	5.891	50,9
7 - 10 Tage	1.860	17,1	2.061	17,8
11 - 14 Tage	493	4,5	640	5,5
> 14 Tage	421	3,9	517	4,5

Entlassung

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Lobuläres Carcinoma in situ der Brustdrüse (D05.0)	127	1,2	114	0,98
Carcinoma in situ der Milchgänge (D05.1)	7.345	67,6	7.844	67,8
Sonstiges Carcinoma in situ der Brustdrüse (D05.7)	468	4,3	546	4,7
Carcinoma in situ der Brustdrüse, nicht näher bezeichnet (D05.9)	614	5,7	670	5,8

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	8.699	80,1	9.435	81,5
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.947	17,9	1.848	16,0
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	24	0,22	36	0,31
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	17	0,16	12	0,10
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	6	0,06	5	0,04
(7) Tod	2	0,02	3	0,03
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)	2	0,02	0	0,00
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	4	0,04	4	0,03
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	6	0,06	7	0,06
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(12) interne Verlegung	2	0,02	1	0,01
(13) externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	22	0,20	29	0,25
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	3	0,03	0	0,00
(16) externe Verlegung mit Rückverlegung oder Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG mit Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(17) interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG	2	0,02	0	0,00
(18) Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(19) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung	36	0,33	36	0,31
(20) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung wegen Komplikation	3	0,03	6	0,05
(21) Entlassung oder Verlegung mit nachfolgender Wiederaufnahme	85	0,78	153	1,3
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00

Befund: Risikoläsionen**Patientin**

	2010		2009	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	430	29,3	454	26,1
2. Quartal	353	24,0	474	27,3
3. Quartal	301	20,5	402	23,1
4. Quartal	384	26,2	409	23,5
Gesamt	1.468	100,0	1.739	100,0
Altersverteilung				
< 30 Jahre	18	1,2	25	1,4
30 - 39 Jahre	61	4,2	68	3,9
40 - 49 Jahre	278	18,9	357	20,5
50 - 59 Jahre	579	39,4	690	39,7
60 - 69 Jahre	327	22,3	417	24,0
70 - 79 Jahre	173	11,8	158	9,1
≥ 80 Jahre	32	2,2	24	1,4

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Alter in Jahren		
Minimum	16	16
5. Perzentile	39	38
25. Perzentile	50	49
Median	55	55
Mittelwert	56,4	55,7
75. Perzentile	65	64
95. Perzentile	75	74
Maximum	90	92

	2010		2009	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normale, ansonsten gesunde Patientin	573	39,0	738	42,4
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	747	50,9	846	48,6
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung und Leistungseinschränkung	144	9,8	152	8,7
(4) Patientin mit inaktivierender Allgemeinerkrankung, ständige Lebensbedrohung	4	0,27	3	0,17
(5) moribunde Patientin	0	0,00	0	0,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2010		2009		
	n	%	n	%	
Anlass der Diagnosestellung					
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust		N = 1.381		N = 1.608	
Selbst-/Eigenuntersuchung	219	15,9	276	17,2	
Früherkennung	950	68,8	1.081	67,2	
- durch Mammographie-Screening-Programm	558	40,4	689	42,8	
Tumorsymptomatik	63	4,6	92	5,7	
Nachsorge	28	2,0	44	2,7	
sonstiges	125	9,1	161	10,0	
Tastbarer Mammabefund					
tastbar	251	18,2	333	20,7	
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	174	69,3	231	69,4	
nicht tastbar	1.130	81,8	1.275	79,3	
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	829	73,4	925	72,5	
Prätherapeutischer histologischer Befund					
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust		N = 1.003		N = 1.156	
(1) maligne Neoplasie (einschließlich in-situ-Karzinom)	45	4,5	57	4,9	
(2) benigne/entzündliche Veränderung	104	10,4	115	9,9	
(3) regelhaftes Drüsengewebe	9	0,90	8	0,69	
(4) Risikoläsion: Flache epitheliale Atypie (DIN 1a)	333	33,2	424	36,7	
(5) Risikoläsion: Zylinderzellmetaplasie mit Atypie (DIN 1a)	54	5,4	84	7,3	
(6) Risikoläsion: Atypische duktale Hyperplasie (DIN 1b)	458	45,7	468	40,5	

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (in Tagen)		
Minimum	1	1
Median	22	22
Mittelwert	33,8	33,8
Maximum	336	364

	2010		2009	
	n	%	n	%
Prätherapeutische interdisziplinäre Therapieplanung				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 1.003		N = 1.156	
ja	479	47,8	663	57,4
nein	524	52,2	493	42,6
Präoperative tumorspezifische Therapie ¹⁹				
Systemische Chemotherapie	4	0,40	3	0,26
Endokrine Therapie	0	0,00	0	0,00
Spezifische Antikörpertherapie	0	0,00	0	0,00
Strahlentherapie	1	0,10	0	0,00
sonstige Therapie	0	0,00	0	0,00
Präoperative tumorspezifische Therapie gesamt	5	0,50	3	0,26

¹⁹Mehrfachnennungen möglich

Operation

	2010		2009	
	n	%	n	%
Präoperative Draht-Markierung				
Präoperative Draht-Markierung gesteuert durch bildgebende Verfahren	1.064	71,5	1.229	69,6
davon				
Mammographie	782	73,5	945	76,9
davon intraoperatives Präparatröntgen	765	97,8	915	96,8
Sonographie	291	27,3	300	24,4
davon intraoperative Präparatesonographie	178	61,2	191	63,7
MRT	48	4,5	43	3,5
Eingriffe (nach OPS)				
Brusterhaltende Therapie	1.417	95,7	1.669	95,1
Mastektomie	60	4,1	73	4,2
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
ja	1.215	81,6	1.399	79,2
nein	274	18,4	367	20,8
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
ja	1.426	96,4	1.685	96,0
nein	54	3,6	70	4,0
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	43	79,6	49	70,0
(2) Empfehlung zur Mastektomie	7	13,0	9	12,9
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	1	1,9	1	1,4
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	1	1,9	0	0,00
(6) Empfehlung zur BET	1	1,9	1	1,4
(9) Kombination aus 1 bis 6	1	1,9	10	14,3

Postoperativer Verlauf und Entlassung

	2010		2009	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Wundinfektion	7	0,47	9	0,51
Nachblutung / Hämatom	28	1,9	25	1,4
Serom	4	0,27	6	0,34
sonstige Komplikation	6	0,41	3	0,17
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	41	2,8	42	2,4
Verweildauer				
≤ 2 Tage	671	45,7	791	45,5
3 - 6 Tage	664	45,2	780	44,9
7 - 10 Tage	96	6,5	113	6,5
11 - 14 Tage	19	1,3	30	1,7
> 14 Tage	18	1,2	25	1,4

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	1.273	86,7	1.505	86,5
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	188	12,8	213	12,2
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	3	0,17
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	3	0,20	2	0,12
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	1	0,06
(7) Tod	1	0,07	0	0,00
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)	0	0,00	1	0,06
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1	0,07	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	1	0,06
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(12) interne Verlegung	0	0,00	0	0,00
(13) externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	11	0,63
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	0	0,00
(16) externe Verlegung mit Rückverlegung oder Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG mit Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(17) interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG	0	0,00	1	0,06
(18) Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(19) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung	1	0,07	0	0,00
(20) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung wegen Komplikation	0	0,00	0	0,00
(21) Entlassung oder Verlegung mit nachfolgender Wiederaufnahme	1	0,07	1	0,06
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00

Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, regelhaftes Drüsengewebe**Patientin**

	2010		2009	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	6.107	28,5	6.492	27,7
2. Quartal	5.254	24,6	5.658	24,2
3. Quartal	5.074	23,7	5.753	24,6
4. Quartal	4.956	23,2	5.525	23,6
Gesamt	21.391	100,0	23.428	100,0
Altersverteilung				
< 30 Jahre	2.574	12,0	2.698	11,5
30 - 39 Jahre	2.322	10,9	2.456	10,5
40 - 49 Jahre	5.694	26,6	6.030	25,7
50 - 59 Jahre	4.749	22,2	5.287	22,6
60 - 69 Jahre	3.249	15,2	4.114	17,6
70 - 79 Jahre	2.311	10,8	2.321	9,9
≥ 80 Jahre	492	2,3	522	2,2

	2010	2009
	Ergebnis	Ergebnis
Alter in Jahren		
Minimum	10	9
5. Perzentile	21	21
25. Perzentile	41	41
Median	50	50
Mittelwert	50,1	50,5
75. Perzentile	62	62
95. Perzentile	76	75
Maximum	102	98

	2010		2009	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normale, ansonsten gesunde Patientin	9.811	45,9	11.180	47,7
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	9.798	45,8	10.226	43,6
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung und Leistungseinschränkung	1.751	8,2	1.981	8,5
(4) Patientin mit inaktivierender Allgemeinerkrankung, ständige Lebensbedrohung	28	0,13	31	0,13
(5) moribunde Patientin	3	0,01	10	0,04

Prätherapeutische Diagnostik

	2010		2009	
	n	%	n	%
Anlass der Diagnosestellung				
Primärerkrankungen mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 19.448		N = 21.065	
Selbst-/Eigenuntersuchung	8.821	45,4	9.536	45,3
Früherkennung	6.329	32,5	6.991	33,2
- durch Mammographie-Screening-Programm	2.648	13,6	3.100	14,7
Tumorsymptomatik	1.644	8,5	1.869	8,9
Nachsorge	679	3,5	674	3,2
sonstiges	2.271	11,7	2.120	10,1
Tastbarer Mammabefund				
Primärerkrankungen mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 19.448		N = 21.065	
tastbar	10.240	52,7	11.167	53,0
davon				
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	4.445	43,4	4.654	41,7
nicht tastbar	9.208	47,3	9.898	47,0
davon				
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	3.395	36,9	3.483	35,2
Prätherapeutischer histologischer Befund				
Primärerkrankungen mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 7.840		N = 8.137	
(1) maligne Neoplasie (einschließlich in-situ-Karzinom)	323	4,1	336	4,1
(2) benigne/entzündliche Veränderung	6.772	86,4	6.956	85,5
(3) regelhaftes Drüsengewebe	163	2,1	224	2,8
(4) Risikoläsion: Flache epitheliale Atypie (DIN 1a)	260	3,3	250	3,1
(5) Risikoläsion: Zylinderzellmetaplasie mit Atypie (DIN 1a)	67	0,85	63	0,77
(6) Risikoläsion: Atypische duktale Hyperplasie (DIN 1b)	255	3,3	308	3,8

Operation

	2010		2009	
	n	%	n	%
Eingriffe (nach OPS) ²⁰				
Lokale Exzision (5-870.0)	9.529	42,8	10.801	44,6
Konusexzision (5-870.1)	490	2,2	469	1,9
Duktektomie (5-870.2)	1.366	6,1	1.502	6,2
Lumpektomie (ohne Hautsegment) (5-870.3)	6.535	29,4	6.810	28,1
Segmentresektion (mit Hautsegment ohne Mamille) (5-870.4)	2.358	10,6	2.451	10,1
Quadrantenresektion (mit Mamillensegment) (5-870.5)	231	1,0	258	1,1
Lokale Destruktion (5-870.6)	344	1,5	436	1,8
Exzision durch Vakuumbiopsie (Rotationsmesser) (5-870.7)	9	0,04	11	0,05
Sonstige partielle Exzision der Mamma (5-870.x)	106	0,48	139	0,57
Nicht näher bezeichnete partielle Exzision der Mamma (5-870.y)	20	0,09	58	0,24
Sonstiger operativer Eingriff	1.738	7,8	1.760	7,3
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
ja	17.258	77,6	17.962	74,2
nein	4.987	22,4	6.240	25,8

²⁰Bezug: Operationen, Mehrfachnennungen möglich

Postoperativer Verlauf

	2010		2009	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Wundinfektion	107	0,48	122	0,51
Nachblutung / Hämatom	312	1,4	331	1,4
Serom	78	0,35	83	0,34
sonstige Komplikation	74	0,33	70	0,29
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	538	2,4	585	2,4
Verweildauer				
≤ 2 Tage	11.058	51,7	11.287	48,2
3 - 6 Tage	8.095	37,8	9.715	41,5
7 - 10 Tage	1.402	6,6	1.561	6,7
11 - 14 Tage	375	1,8	435	1,9
> 14 Tage	461	2,2	430	1,8

Entlassung

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes (D17.1)	132	0,62	175	0,75
Gutartige Neubildung der Brustdrüse (D24)	11.891	55,6	12.774	54,5
Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Brustdrüse (D48.6)	3.593	16,8	3.837	16,4
Solitärzyste der Mamma (N60.0)	549	2,6	560	2,4
Diffuse zystische Mastopathie (N60.1)	2.566	12,0	2.722	11,6
Fibroadenose der Mamma (N60.2)	1.210	5,7	1.329	5,7
Fibrosklerose der Mamma (N60.3)	560	2,6	678	2,9
Ektasie der Ductus lactiferi (N60.4)	139	0,65	134	0,57
Sonstige gutartige Mammadysplasien (N60.8)	386	1,8	402	1,7
Gutartige Mammadysplasie, nicht näher bezeichnet (N60.9)	44	0,21	81	0,35
Mastodynie (N64.3)	247	1,2	251	1,1
Sonstige Symptome der Mamma (N64.5)	711	3,3	710	3,0

	2010		2009	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	18.746	87,6	21.014	89,7
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2.485	11,6	2.241	9,6
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	16	0,07	14	0,06
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	62	0,29	50	0,21
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	1	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	18	0,08	12	0,05
(7) Tod	3	0,01	3	0,01
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)	1	0,00	1	0,00
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	2	0,01	7	0,03
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	10	0,05	15	0,06
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(12) interne Verlegung	1	0,00	3	0,01
(13) externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	30	0,14	38	0,16
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2	0,01	3	0,01
(16) externe Verlegung mit Rückverlegung oder Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG mit Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(17) interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG	2	0,01	4	0,02
(18) Rückverlegung	0	0,00	0	0,00
(19) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung	1	0,00	5	0,02
(20) Entlassung vor Wiederaufnahme mit Neueinstufung wegen Komplikation	0	0,00	1	0,00
(21) Entlassung oder Verlegung mit nachfolgender Wiederaufnahme	12	0,06	15	0,06
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	1	0,00